

WTZ Essen

Qualitätsbericht 2024

entsprechend der Anforderungen gemäß Anlage F des Krankenhausplans NRW 2022 an
Onkologische Spitzenzentren (§1 Abs. 2 und §2 Nr. 3)



Zertifiziertes Onkologisches Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Onkologische Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Dirk Schadendorf

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „fachlichen Anforderungen an Onkologische Zentren“ definierten Qualitätskriterien erfüllt. Der Geltungsbereich des Onkologischen Zentrums ist in einer Anlage zu diesem Zertifikat beschrieben und unter www.oncomap.de veröffentlicht.

Das Onkologische Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung:

Onkologisches Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 09.10.2014

Rezertifizierung: 14.06.2022

Gültigkeitsdauer: 30.03.2026

Registriernummer: FAO-Z077

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44291 Essen
Tel.: (010) 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Anlage zum Zertifikat Onkologisches Zentrum

Onkologisches Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Gültigkeitsdatum: 30.03.2026

Registriernummer: FAO 2077

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich eines Onkologischen Zentrums wird individuell von jedem Zentrum festgelegt. Der Geltungsbereich kann sich im Laufe der Gültigkeitsdauer des Haupt-Zertifikats ändern. Der aktuell gültige Geltungsbereich ist unter www.oncomap.de veröffentlicht.

Tumorentität / Organ

Darm (2)
Pancreas (M)
Magen (M)
Leber (M)
Auge (M)
Sonne (Organ des Endokrinen Systems) (S)
(Neuroendokrine Tumoren des Verdauungstraktes, Dünndarm-Tumoren)
Endokrine Maligrome (S)
(Inselläuse, Schilddrüse, Nebenniere, Paraganglien, Hypophyse, Nebenschildrüse, Neuroendokrine Tumoren)
Hämatologische Neoplasien (2)
Mamma (7)
Gynäkologisch Endometrium (2)
(Endometriose, Ovar int. Bö. Vulva, Vagina Tumoren, STIC)
Haut (2)
(Intrakutale maligne Melanome)
Prostata (2)
Hoden (M)
Niere (M)
Harntrakt (M)
Sarkome (M)
(Weichteil/Knochen inkl. GIST)
Kopf-Hals-Tumoren (M)
(Nasen-Rachen-Kanal, Mund-Kiele, Rachen und Kehlkopf, Speicheldrüsen)
Neuroonkologische Tumoren (M)
Lunge (2)
Mastektomie (A)
Kinderonkologie (M)
Zentrum für Personalisierte Medizin – Onkologie (Z)

(Z) = Organisationzentrum
(M) = Modul
(A) = Akzentuationspunkt
(S) = Schwerpunkt

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44291 Essen
Tel.: (010) 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifizierter Kooperationspartner

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass die

Innere Klinik (Tumorforschung)

am Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

unter der Leitung von
Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Martin Schuler

als Kooperationspartner für die Behandlung von onkologischen Patienten in dem Bereich Palliativmedizin am zertifizierten

Onkologischen Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

anerkannt ist und in dieser Kooperation die von der „Deutschen Krebsgesellschaft“ definierten „fachlichen Anforderungen an Onkologische Zentren (FAO)“ erfüllt.

Erstzertifizierung: 09.10.2014
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAO-Z077

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44291 Essen
Tel.: (010) 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Brustkrebszentrum



Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Brustkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Klaus Rainer Kimmig

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft und durch die Deutsche Gesellschaft für Senologie festgelegten „fachlichen Anforderungen an Brustkrebszentren (FAO)“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Brustkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung:

Brustkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Senologie e. V.

Erstzertifizierung: 18.07.2012
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAO-Z734 C

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Prof. Dr. S. V. Brucker
Präsidentin
Deutsche Gesellschaft für Senologie







Zertifiziertes Zentrum für Personalisierte Medizin - Onkologie

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie am Westdeutschen Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen

Hufelandstrasse 55, 45147 Essen

vertreten durch

Frau Dr. med. Ina Pretzell

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Zentren für Personalisierte Medizin - Onkologie“
definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie am Westdeutschen
Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Zentrum für Personalisierte Medizin - Onkologie mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 06.11.2024
Gültigkeitsdauer: 30.03.2028
Registriernummer: FAZ-Z-2023

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Zentrum für Personalisierte Medizin –

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie am Westdeutschen Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen

Hufelandstrasse 55, 45147 Essen

vertreten durch

Frau Dr. med. Ina Pretzell

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Zentren für Personalisierte Medizin - Onkologie“
definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie am Westdeutschen
Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Zentrum für Personalisierte Medizin - Onkologie mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 06.11.2024
Rezertifizierung: 29.08.2025
Gültigkeitsdauer: 30.03.2029
Registriernummer: FAZ-Z-023 / Q94

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Zentrum für Hämatologische Neoplasien

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Zentrum für Hämatologische Neoplasien am Westdeutschen Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen

im Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch

**Herrn Prof. Dr. med. Bastian von Tresckow
Frau PD Dr. med. Christine Hanoun**

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Zentren für Hämatologische Neoplasien
(FAN)“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Zentrum für Hämatologische Neoplasien am Westdeutschen
Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Zentrum für Hämatologische Neoplasien mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 28.05.2021
Rezertifizierung: 24.05.2022
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAN-Z-06

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Hautkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Hauttumorzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

im Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Dirk Schadendorf

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Hautkrebszentren (FAH)“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Das Hauttumorzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Hautkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 27.10.2009
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAH-Z-015

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de





Zertifiziertes Kinderonkologisches Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Kinderonkologische Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Pädiatrische Hämatologie/Oncologie und Stammzelltherapie
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Dirk Reinhardt

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Kinderonkologische Zentren (FAO-MKIO)“
definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Kinderonkologische Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrums -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Kinderonkologisches Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 16.11.2016

Rezertifizierung: 14.06.2022

Gültigkeitsdauer: 30.03.2026

Registriernummer: FAO-Z077 MKIO

T. Juhn.

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44057 Essen
Tel.: (020) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Lungenkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass

Lungenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Ruhrlandklinik Essen
Tüschen Weg 40, 45239 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Martin Stuschke

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Lungenkrebszentren (FAL)“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Das Lungenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrums -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Lungenkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 06.05.2009

Rezertifizierung: 18.06.2024

Gültigkeitsdauer: 30.03.2028

Registriernummer: FAL-2003

M. Stuschke

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44057 Essen
Tel.: (020) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifizierte Mesotheliomeinheit

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass die

Mesotheliomeinheit am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Ruhrlandklinik Essen
Tüschen Weg 40, 45239 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Servet Bölkbas

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Mesotheliomeinheiten“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Die Mesotheliomeinheit am Westdeutschen Tumorzentrums -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Mesotheliomeinheit mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 28.05.2021

Rezertifizierung: 18.06.2024

Gültigkeitsdauer: 30.03.2028

Registriernummer: FAL-2003 MESO

M. Ghadimi

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44057 Essen
Tel.: (020) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Kopf-Hals-Tumor- Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass

Zentrum für Kopf-Hals-Tumoren am Westdeutschen Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinik Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch

Herrn Prof. Dr. med. Stephan Lang

Herrn Dr. med. Benjamin Kansy

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Kopf-Hals-Tumor-Zentren“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Das Zentrum für Kopf-Hals-Tumoren am Westdeutschen
Tumorzentrums - Universitätsmedizin Essen erhält daher die
Auszeichnung

Kopf-Hals-Tumor-Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 09.10.2014

Rezertifizierung: 14.06.2022

Gültigkeitsdauer: 30.03.2026

Registriernummer: FAO-Z077 MKHT

T. Juhn.

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
44057 Essen
Tel.: (020) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de





Zertifiziertes Neuroonkologisches Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass die

Neuroonkologie am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Ulrich Sure
Herrn Prof. Dr. med. Martin Glas

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Neuroonkologische Zentren“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Die Neuroonkologie am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Neuroonkologisches Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 09.10.2014
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAD-Z077 MNOZ

T. Jüth

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel.: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Sarkomzentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Sarkomzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum – Universitätsmedizin Essen

Hufelandstr. 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Sebastian Bauer

die durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Sarkomzentren“ erfüllt.

Der Geltungsbereich des Sarkomzentrums umfasst die Entitäten:

- Weichteilsarkome
- Knochensarkome

Das Sarkomzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum –
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Sarkomzentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 22.10.2018
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAD-Z077 MSAR

T. Jüth

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel.: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Viszeralonkologisches Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Viszeralonkologische Krebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Stefan Kasper-Virchow

die durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Viszeralonkologische Zentren“ erfüllt.

Der Geltungsbereich des Viszeralonkologischen Zentrums umfasst die Entitäten:

- Darmkrebs
- Pankreaskrebs
- Magenkrebs
- Leberkrebs
- Analkrebs

Das Viszeralonkologische Krebszentrum am Westdeutschen
Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen erhält daher die
Auszeichnung

Viszeralonkologisches Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 11.10.2017
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAD-Z306 V

M. Ghadimi

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel.: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Darmkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Darmkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstr. 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Andreas Rink

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an Darmkrebszentren“ definierten
Qualitätskriterien erfüllt.

Das Darmkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Darmkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 23.06.2013
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAD-Z306 V

M. Ghadimi

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel.: (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de





Zertifiziertes Pankreaskarzinom Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Pankreastumorzentrums am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Jens Siveke

koordiniert durch
Herrn Dr. med. Knut Nowak

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an das Modul Pankreas im
Viszeralonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Pankreastumorzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Pankreaskarzinomzentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 27.10.2015
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAD-Z306 P

T. Juhn.

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karin-Fischer-Straße 8
14097 Berlin
Tel.: (030) 922 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Magenkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Magenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Andreas Rink

koordiniert durch
Frau Dr. med. Katharina Willuweit

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an das Modul Magen im
Viszeralonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Magenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Magenkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 11.10.2017
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAD-Z306 M

T. Juhn.

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft



Zertifiziertes Leberkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Lebertumorzentrums am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Hartmut Schmidt

koordiniert durch
Frau Prof. Dr. med. Arzu Özcelik

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an das Modul Leber im
Viszeralonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Leberkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Leberkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 11.10.2017
Rezertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAD-Z306 L

T. Juhn.

Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karin-Fischer-Straße 8
14097 Berlin
Tel.: (030) 922 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de



Zertifiziertes Analkarzinomzentrum

Die Zertifizierungsstelle der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert
bescheinigt hiermit, dass das

Analkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Andreas Rink

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten
„Fachlichen Anforderungen an das Modul Anal im
Viszeralonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Analkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum -
Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Analkarzinomzentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 13.06.2023
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAD-Z306 A

M. Ghadimi

Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karin-Fischer-Straße 8
14097 Berlin
Tel.: (030) 922 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de





DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Nierenkrebszentrum



Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Nierenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

im Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Boris Hadaschik

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „Fachlichen Anforderungen an das Modul Niere im Uroonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Nierenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Nierenkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 14.06.2022
Gültigkeitsdauer: 30.09.2026
Registriernummer: FAP-Z127 MN



Prof. Dr. Th. Seufferlein
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Pfeffer-Straße 8
14057 Berlin
Tel. (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Hodenkrebszentrum



Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Hodenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen

im Universitätsklinikum Essen
Hufelandstr. 55, 45147 Essen

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Boris Hadaschik

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „Fachlichen Anforderungen an das Modul Hodenkrebs im Uroonkologischen Zentrum“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Hodenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum - Universitätsmedizin Essen erhält daher die Auszeichnung

Hodenkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

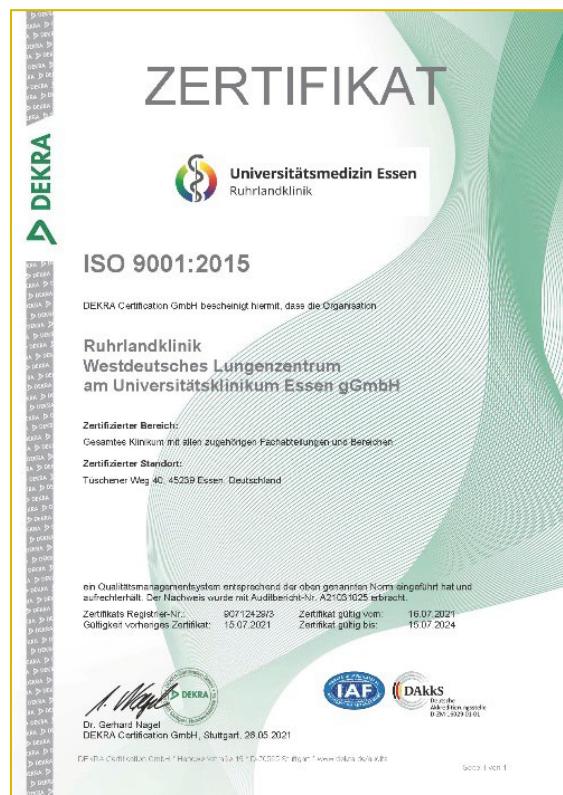
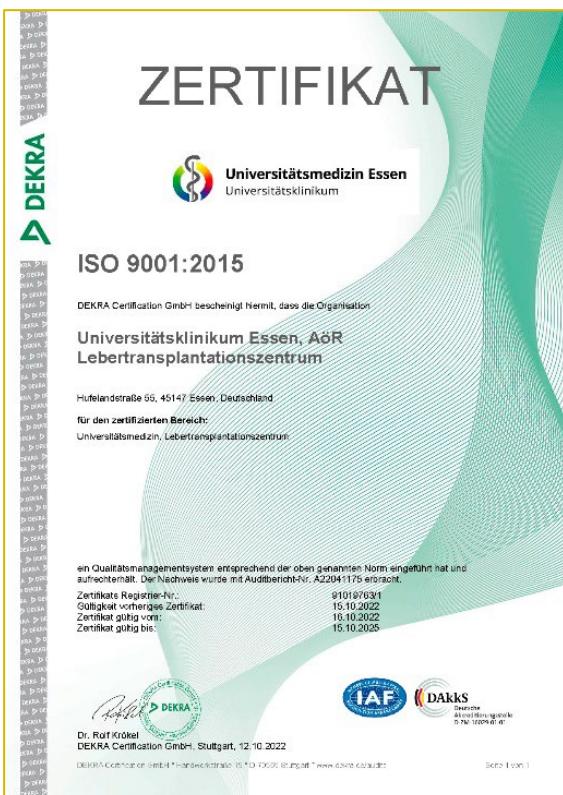
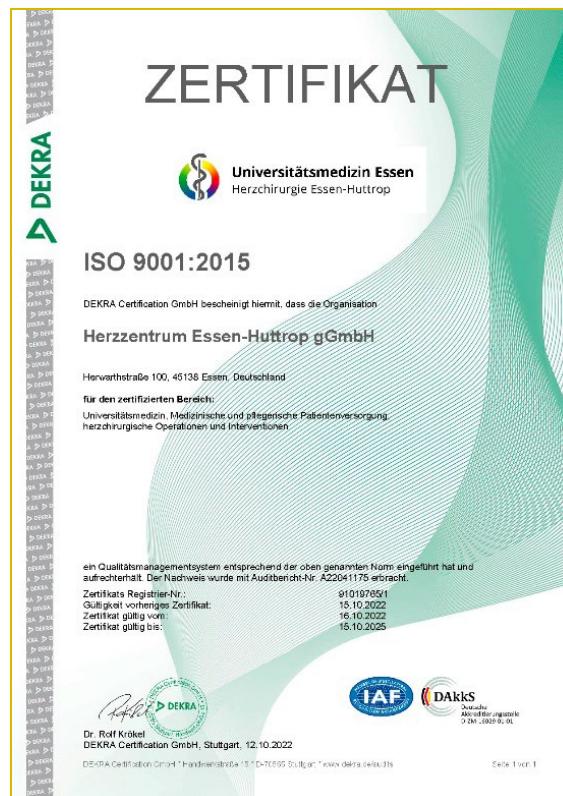
Erstzertifizierung: 13.06.2023
Gültigkeitsdauer: 30.03.2026
Registriernummer: FAP-Z127 MH

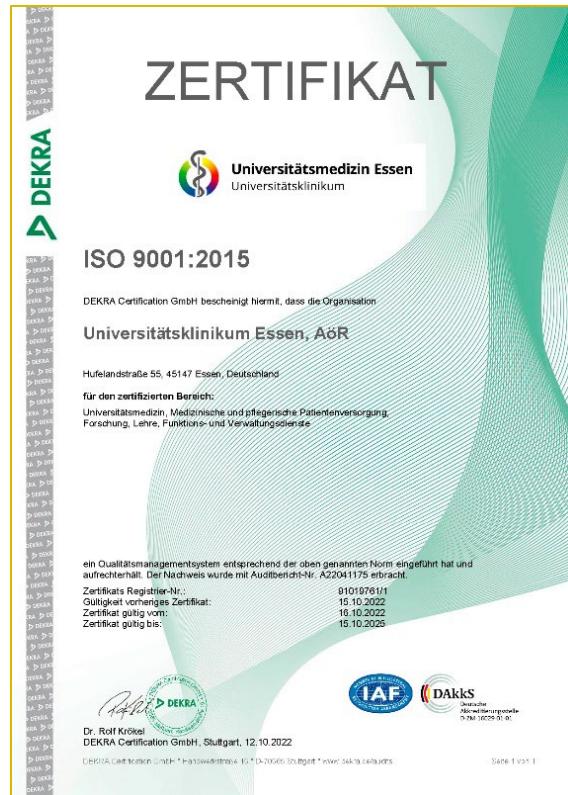


Prof. Dr. M. Chadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Karo-Pfeffer-Straße 8
14057 Berlin
Tel. (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de







Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	12
Abbildungsverzeichnis.....	14
1. Aufgaben und Ziele des WTZ Essen.....	15
1.1 Mission	15
1.2 Ziele und Zielerreichung des WTZ Essen 2024	15
1.3 Zielsetzung für die weitere Entwicklung im Jahr 2025	17
2. Struktur des WTZ Essen.....	18
2.1 Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner.....	18
2.2 Verantwortlichkeiten im WTZ Essen.....	22
2.3 Anzahl der im WTZ Essen tätigen Fachärzt*innen	23
3. Qualitätsmanagement.....	24
3.1 Zertifizierungen	25
3.2 Entwicklung und/oder überregionale Umsetzung von Behandlungspfaden.....	25
3.4 Qualitätsverbessernde Maßnahmen	31
4. Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen.....	33
4.1 Tumorboardmanagement.....	33
4.2 Zweitmeinungsverfahren	35
4.3 Video-Tumorboards & telemedizinische Leistungen	36
5. Tumorregistererstellung	36
5.1 Struktur und Organisation	36
5.2 Aufgaben des Registers über § 65c SGB V hinaus	37
5.2.1 Zentrumsweite Registerführung.....	37
5.2.2 Erweiterte Validierungs- und Qualitätssicherungsprozesse.....	37
5.2.3 Einbindung der Tumorkonferenzen	37
5.2.4 Unterstützung des Qualitätsmanagements	37
5.3 FU-Center: Erweiterte Aufgaben im Bereich Follow-Up und Vitalstatusrecherche	38
5.3.1 Systematische Vitalstatusrecherche.....	38
5.3.2 Ergänzende Todesursachenrecherche.....	38
5.3.3 Qualitäts- und Sicherheitsmechanismen.....	38
5.3.4 Nutzung der Ergebnisse.....	38
5.4 Zusammenarbeit, Austausch und Weiterentwicklung.....	39
5.6 Herausforderungen und Rahmenbedingungen.....	39
6.1 Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	39
6.2 Veranstaltungen für Betroffene und Patientenorganisationen.....	41

7. Mitarbeit an nationalen und internationalen Leitlinien	42
8. Wissenschaftliche Publikationen im Bereich Onkologie	50
9. Klinische Studien	55
Impressum	78

Abbildungsverzeichnis

Organigramm 1 Leitung und Organisation der Organkrebszentren, Module und Schwerpunkte am WTZ Essen	22
Tabelle 1 VK-Werte für die im WTZ Essen tätigen Fachärzt*innen	23
Tabelle 2 Übersicht Behandlungspfade WTZ Essen.....	26
Tabelle 3 Liste der wöchentlichen Tumorboards und der Fall- und Patient*innenzahlen 2024 am WTZ Essen	34
Tabelle 4 Beteiligungen an Leitlinien und Konsensuspapieren (Auswahl).....	42

1. Aufgaben und Ziele des WTZ Essen

1.1 Mission

Das Westdeutsche Tumorzentrum (WTZ) ist das Onkologische Spitzenzentrum der Universitätsmedizin Essen (UME) und auf die Behandlung von Krebspatient*innen spezialisiert. Ziele des WTZ Essen sind eine optimale und umfassende klinische Versorgung onkologischer Patientinnen und Patienten nach medizinisch akzeptierten und wissenschaftlich begründeten Qualitätsstandards, die allen Aspekten des jeweiligen Krankheitsbildes Rechnung trägt sowie eine effiziente Vernetzung von Versorgungsstrukturen mit klinischer Forschung, translationaler Forschung und Grundlagenforschung. Diese Ziele sollen durch koordinierte interdisziplinäre Kooperationen erreicht werden und werden im Rahmen externer Begutachtungs- und/oder Zertifizierungsverfahren überprüft.

Das WTZ Essen ermöglicht eine enge Zusammenarbeit aller Expert*innen und Berufsgruppen, die an der Diagnostik und Behandlung sowie Erforschung von Krebserkrankungen beteiligt sind. Seit der Gründung des WTZ Essen bilden die UME und die Medizinische Fakultät der Universität Duisburg-Essen eine tragende Säule in der Tumormedizin und der Versorgung von Patient*innen mit Tumorerkrankungen in Nordrhein-Westfalen, sowohl regional als auch überregional. Das WTZ Essen ist ein exzellentes und spezialisiertes Kompetenzzentrum, das eine herausragende Kombination aus klinischer und wissenschaftlicher Expertise bietet. Es ist ein zentraler Anlaufpunkt für die onkologische Patient*innenversorgung in der Ruhr-Region und über Nordrhein-Westfalens Grenzen hinaus. Darüber hinaus spielt das WTZ Essen eine wichtige Rolle bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung von verschiedenen Berufsgruppen mit onkologischem Schwerpunkt.

1.2 Ziele und Zielerreichung des WTZ Essen 2024

Auf Grundlage der Berichte über die externen Audits sowie von Beschlüssen der regelmäßig stattfindenden Leitungs- und Direktoriumssitzungen definiert das WTZ Essen jedes Jahr Ziele. Die Bewertung der Zielerreichung erfolgte auf der Basis des Berichtes über das externe Audit, sowie in verschiedenen Sitzungen des WTZ-Direktoriums und des WTZ-Leitungsgremiums. Die Ziele 2024 wurden für das WTZ Essen wie folgt formuliert:

Ziele mit Fokus auf das Onkologische Zentrum:

- Betrachtung und Bewertung der Auditergebnisse aus 2024 inkl. Ableitung von Maßnahmen
- Weiterentwicklung der Struktur des OZ mit Zentren, Modulen und Schwerpunkten:
Erstzertifizierung des ZPM

- Follow-Up-Prozesse: Ergänzung bzw. In Teilen Ablösung der bestehenden Follow-Up-Prozesse durch ein auf Rückmelddaten des Landeskrebsregisters gestütztes Verfahren; Anforderung der für das Follow-Up notwendigen Daten beim Landeskrebsregister, dazu Identifikation und Übermittlung des betroffenen Patientenkollektivs
- Kennzahlen-Reporting verbessern, Data Warehouse aufbauen: Übernahme aller onkologischer Daten über die Tumordokumentation hinaus in den SHIP-Datalake. Vollständige Umstellung der bislang genutzten App zum Kennzahlen-Daten-Zugriff auf das FHIRmetrics-basierte WTZ Dashboard; weitere FHIRmetrics-basierte Abfrage- und Analysetools für die Onkologie; Beschaffung einer kommerziellen Tumordokumentationssoftware und Aufbau der notwendigen ETL-Prozesse
- Umsetzung des OPTILATER-Förderprojektes zum "Longterm Survivorship"
- Auf der Grundlage der bisherigen Vorarbeiten zur Einführung des MII-Broad-Consent und eins CMS wird eine tabletgestützte Plattform zur elektronischen Einholung von Aufklärungen/Einwilligungen aufgebaut. Parallel wird der Einwilligungsstatus für Projekte, die darauf zugreifen müssen, im DIZ verfügbar gemacht und die Hinterlegung von Aufklärungen/Einwilligungen im KIS verbessert.

Ziele mit Fokus auf das WTZ Essen:

- Anbindung regionaler und überregionaler Kooperationspartner auf der Grundlage eines Outreach-Konzeptes. Weiterentwicklung des standardisierten Musterkooperationsvertrags für onkologische Kooperationen im WTZKooperationspartner-Netzwerk; Aufbau der im ONCONnect-Projekt des CCC-Netzwerks vorgesehenen Outreach-Strukturen, dabei insbesondere Koordination der Task Force 5 Digitalisierung des Outreach am Standort Essen.
- Patientenbeteiligung und Patient Empowerment: harmonisierte Weiterentwicklung der Strukturen zur Patientenbeteiligung in der Onkologie in gemeinsam für WTZ und NCT West Campus Essen; Ansiedlung der NCT PEAK Patientenexpertenakademie am Standort Essen; Beginn des OncoPartner-Projektes; Weiterentwicklung und Aufbau des Teams zur Patientenbeteiligung mit einer breiteren Verankerung in der WTZ-Geschäftsstelle und im NCT West
- Weiterentwicklung des WTZ Netzwerks gemeinsam mit dem Netzwerkpartner Münster; Hearing durch eine internationale Gutachterkommission im Rahmen des Antrags zur gemeinsamen Bewerbung des WTZ im 10th Call "Onkologische Spitzenzentren" bei der DKH
- Aufbau des neuen NCT-Standorts NCT West: Integration und Vernetzung der administrativen Teams von WTZ und NCT West Campus Essen
- Patientenveranstaltungen: Durchführung von Krebstag Ruhr 2024, WTZ Aktionstag 2024, Rudern gegen Krebs Essen 2024
- Sport- und Bewegungsangebot für die Onkologie: Weiterentwicklung eines onkologischen Sport- und Bewegungsangebots im Rahmen des supportiven Angebots des WTZ; Umbau einer geeigneten

Bewegungsfläche zur Erweiterung des Angebots, Konzept zur Professionalisierung und wissenschaftlichen Begleitung

- [WTZ-Jahresbericht 2024](#)
- [Qualitätsbericht 2023](#)
- Gemeinsam mit unserem Partner im NCT West, dem CIO Köln, wird der Aufbau eines Netzwerks aller universitären onkologischen Standorte in NRW vorangetrieben. Als erstes gemeinsames Projekt soll der Aufbau einer Datenplattform zur molekularen Diagnostik und Therapie abgestimmt werden.
- Entwicklung und Umsetzung eines WTZ-Netzwerk-übergreifenden Konzepts zur molekularen Diagnostik und Therapie unter Berücksichtigung konsortialer Projekte wie nNGM und DNPM: OnkoZert-Erstzertifizierung des ZPM; Vorbereitung zum Zugang des WTZ Essen zum Modellvorhaben §64e Onkologie
- Klinische Studien: Aufbau und Rollout der CentraXX-basierten Studienplattform: weitere Verbesserung der Datenbasis und Vollständigkeit; Aufbau einer CTMS-basierten netzwerkweiten Studienwebsite mit einer WTZ-Netzwerkübergreifenden Darstellung
- Aufbau einer Outreach-Plattform für die Onkologie (ehemals Medico-Outreach-Mandant): Aufbau einer verbesserten Plattform im Rahmen des ONCONnect-Programms des CCC-Netzwerks

1.3 Zielsetzung für die weitere Entwicklung im Jahr 2025

Für das Folgejahr 2025 wurden Ziele definiert.

Ziele mit Fokus auf das Onkologische Zentrum:

- Aufklärung/Einwilligung: Digitalisierung: Auf der Grundlage der bisherigen Vorarbeiten zur Einführung des MII-Broad-Consent und eins CMS wird eine tabletgestützte Plattform zur elektronischen Einholung von Aufklärungen/Einwilligungen aufgebaut. Parallel wird der Einwilligungsstatus für Projekte, die darauf zugreifen müssen, im DIZ verfügbar gemacht und die Hinterlegung von Aufklärungen/Einwilligungen im KIS verbessert. in 2025: strukturierte Abbildung im KIS, Übernahme des Einwilligungsstatus aus gICs
- Betrachtung und Bewertung der Auditergebnisse aus 2025 inkl. Ableitung von Maßnahmen: OnkoZert-Audits und interne Audits
- Kennzahlen und ONKOSTAR-Einführung: Gemeinsam mit WTZ-, ZIT, SHIP- und DIZ-Vertretern wurde ein Projekt zur Einführung der ONKOSTAR-Tumordokumentation aufgesetzt, welche den Anschluss an relevante Primärsysteme sowie den Altdatenimport beinhaltet. Ziel ist die Inbetriebnahme von ONKOSTAR in 2025. Die Auswerte-Möglichkeiten über den Data Lake werden weiter verbessert: weitere Firemetrics-basierte Abfrage- und Analysetools für die Onkologie

- Longterm Survivorship: Abschluss des OPTILATER-Förderprojektes zum "Longterm Survivorship"

Ziele mit Fokus auf das WTZ Essen:

- Professionalisierung und wissenschaftlichen Begleitung, Gründung eines Instituts für Sport und Bewegungstherapie
- Beitritt zum Modellvorhaben Genomsequenzierung (Onkologie): Erreichung aller Voraussetzungen zum Beitritt zum Modellvorhaben Genomsequenzierung (Onkologie), insbesondere Akkreditierung Pathologie, klinische und diagnostische Prozesse
- Klinische Studien: Weiterentwicklung der CentraXX-basierten Studienplattform: Übernahme der CTMS-Daten nach SHIP; Entwicklung eines FHIRmetrics-basierten Auswerte-Dashboards
- Outreach-Konzept und Kooperationspartner-Netzwerk und Outreach-Plattform: Anbindung regionaler und überregionaler Kooperationspartner auf der Grundlage eines Outreach-Konzeptes: Fortsetzung der Entwicklung der im ONConnect-Projekt des CCC-Netzwerks vorgesehenen Outreach-Strukturen, dabei insbesondere Koordination der Task Force 5 Digitalisierung des Outreach am Standort Essen, Vorbereitung der Anbindung eines regionalen Kooperationspartners als Use Case (Bochum)
- Patientenbeteiligung und Patient Empowerment: harmonisierte Weiterentwicklung der Strukturen zur Patientenbeteiligung in der Onkologie gemeinsam für WTZ und NCT West Campus Essen, Einbindung des WTZ-Patientenbeteiligungsteams in Projekte auf Ebene der Deutschen Krebshilfe/CCC-Netzwerk sowie bei EUnetCCC
- Patientenveranstaltungen: Krebstag Ruhr 2025, Rudern gegen Krebs 2025, WTZ-Onko-Kompass 2025, Onko-Talk NRW 2025
- WTZ-Jahresbericht 2025
- WTZ-Qualitätsbericht 2024

2. Struktur des WTZ Essen

2.1 Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Das Westdeutsche Tumorzentrum Essen wird gemeinsam mit dem WTZ Netzwerkpartner Münster als ein gemeinsames Onkologisches Spitzenzentrum von der Deutschen Krebshilfe gefördert und ist seit 2009 ununterbrochen als Onkologisches Spitzenzentrum anerkannt. Ärzt*innen und Wissenschaftler*innen aus 40 Kliniken und Instituten arbeiten hier in fachübergreifenden Behandlungsprogrammen zusammen und

bieten allen Krebspatient*innen maßgeschneiderte Therapien an. Als Partnerstandort im Deutschen Konsortium für Translationale Krebsforschung setzt sich das WTZ Essen dafür ein, den Patienten neueste Erkenntnisse aus der Forschung rasch zukommen zu lassen.

Das WTZ Essen hat sich mit führenden universitären Krebszentren des Landes Nordrhein-Westfalen vernetzt. Dazu wurden zwei zentrale Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen, die Meilensteine für die Krebsmedizin in Nordrhein-Westfalen darstellen.

Im Januar 2019 wurde eine Kooperationsvereinbarung mit dem Centrum für Integrierte Onkologie Köln (CIO Köln, Uniklinik Köln) unterzeichnet. Damit gründeten die beiden Partner das Cancer Research Center Cologne Essen (CCCE), das sich der gemeinsamen Forschung, Lehre und ärztlichen Weiterbildung auf dem Gebiet der angewandten Krebsmedizin widmet. Auf die Schaffung des CCCE folgte die Gründung des NCT West, das seit Januar 2024 jährlich mit Mitteln des Bundes und des Landes NRW gefördert wird. Im NCT West vereinen das CIO Köln und das WTZ Essen ihre Kräfte mit dem Ziel, die klinische Erforschung neuer Diagnose- und Behandlungsverfahren zum Nutzen von an Krebs Erkrankten gemeinsam mit fünf weiteren NCT-Standorten auf internationales Spitzenniveau führen. Der Ausbau des NCT erfolgt im Zuge der „Nationalen Dekade gegen Krebs“.

Eine weitere Kooperationsvereinbarung wurde mit dem Comprehensive Cancer Center der Universität Münster (CCCM) geschlossen, um das WTZ um den Netzwerkpartner Münster zu erweitern. Hier liegt der Schwerpunkt auf einer optimalen Patientenversorgung. Dazu werden beide Partner die Vernetzung der universitätsmedizinischen onkologischen Standorte im Ruhrgebiet und in Westfalen vorantreiben. Dieser Zusammenschluss stellt ein visionäres Konzept für die Krebsmedizin dar. Basierend auf dem Gedanken, „Kooperation statt Kompetition“, arbeiten hier universitäre Partner zum Wohl der Patient*innen zusammen. Diese Kooperation ist die Grundlage des von der Deutschen Krebshilfe als Onkologisches Spitzenzentrum anerkannten Westdeutschen Tumorzentrum Konsortiums.

Das onkologische Netzwerk der Universitätsmedizin Essen

Neben der Vernetzung mit den vorgenannten Universitätskliniken existiert eine intensive Zusammenarbeit innerhalb des Netzwerkes der Universitätsmedizin Essen, insbesondere unter den folgenden Institutionen:

- Ruhrlandklinik, Westdeutsches Lungenzentrum am Universitätsklinikum Essen gGmbH (Ruhrlandklinik)
- St. Josef Krankenhaus Essen-Werden GmbH (St. Josef)
- Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen gGmbH (WPE)

Die Kliniken arbeiten im Verbund der Universitätsmedizin Essen eng in der onkologischen Versorgung zusammen und sind mit ihren jeweiligen Fachkompetenzen integrierte Mitglieder des Westdeutschen Tumorzentrums (WTZ). Für die gesamte Universitätsmedizin Essen mit allen Kliniken und Fachabteilungen gelten die hohen Standards der Patientenversorgung des Onkologischen Zentrums und die onkologischen

Patient*innen der Standorte werden in den entsprechenden, interdisziplinären Tumorboards des WTZ vorgestellt.

Eine enge Abstimmung und die Festlegung gemeinsamer Strukturen und Prozesse im Rahmen des Qualitätsmanagements ist für die Weiterentwicklung einer optimalen Patientenversorgung dabei von besonderer Bedeutung. Innerhalb des Netzwerkes der Universitätsmedizin Essen besteht darüber hinaus auch eine gemeinsame Leitung und Steuerung durch den Vorstand des UK Essen.

Verbesserungsmaßnahmen können so standort- und klinikübergreifend umgesetzt und gesteuert werden. So erstellt jeder Standort und jede Klinik im Rahmen der DIN EN ISO 9001 Zertifizierung jährlich eine Managementbewertung, die durch die gemeinsame Leitung der Klinikstandorte bewertet wird und aus der Verbesserungsmaßnahmen im Sinne des PDCA Zyklus abgeleitet, umgesetzt und deren Wirksamkeit überprüft werden.

Zur Unterstützung der onkologischen Versorgung auf höchstem Niveau und der interdisziplinären Zusammenarbeit wurde ein verbessertes Tumordokumentationssystem beschafft und ein Bereichübergreifendes Projekt zur Konfiguration, Altdatenübernahme und Inbetriebnahme initiiert.

Nach erfolgreicher Inbetriebnahme werden im Rahmen der DKG/OnkoZert Zertifizierung alle benötigten Daten aus einer einheitlichen Datenquelle ausgeleitet, und ausgewertet werden können. Im Ergebnis profitieren davon die Kliniken, Mitarbeitende, die Forschung und nicht zuletzt die Patientinnen und Patienten, da die Auswertung der Behandlungsergebnisse zu immer neuen Verbesserungsmaßnahmen der Behandlung führt.

Neben der gemeinsamen und einheitlichen Tumordokumentation nutzen alle am WTZ beteiligten Kliniken und Institute der Universitätsmedizin Essen (inkl. der Standorte WPE, St. Josef Krankenhaus und Ruhrlandklinik) ein gemeinsames elektronisches Dokumentenlenkungssystem (roxtra), in dem Standards (SOPs, Verfahrensanweisungen etc.) für alle transparent und verbindlich geregelt werden. Dieses System bildet zugleich die Basis für den übergreifend implementierten PDCA-Zyklus in der Universitätsmedizin Essen. Alle gelenkten QM-Dokumente (SOPs, Verfahrensanweisungen etc.) unterliegen hier einem standardisierten PDCA-Zyklus-Prozess.

Die am Universitätsklinikum Essen ansässige Geschäftsstelle des Westdeutschen Tumorzentrums unterstützt die Qualitätsmanagementaktivitäten der Kliniken, Standorte und der Stabsstellen und treibt zugleich die übergreifende Weiterentwicklung des onkologischen Netzwerks voran.

Für den Bereich Lungentumore, klinisch im Netzwerk mit der Ruhrlandklinik abgebildet, ist das UK Essen als aktives, diagnostisches und rekrutierendes Zentrum Teil des nationalen Netzwerks genomische Medizin – Lungenkrebs (nNGM-Lungenkrebs) und unterstützt die Ruhrlandklinik, aber auch andere Kliniken dadurch in der klinischen Versorgung von Lungentumorpatienten. Im Rahmen der DKG/OnkoZert Zertifizierung erhält das Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit mit den Standorten Universitätsklinikum Essen und Ruhrlandklinik einen gemeinsamen, jährlichen Auditbericht. Aus diesem werden Maßnahmen

abgeleitet, die in interdisziplinärer Zusammenarbeit abgearbeitet werden. Anmerkungen in den Auditberichten haben z.B. die oben genannte Angleichung der Dokumentationssysteme vorangetrieben.

Für den Bereich der Knochenmarktransplantationen wird jährlich ein zentrumsbezogener Jahresbericht in Form einer deskriptiven Statistik einschließlich Kaplan-Meier-Kurven erstellt und die Ergebnisse der Klinik für Knochenmarktransplantation des UK Essen werden mit den übrigen Zentren des Registers verglichen. Dabei ist eine vergleichende Analyse mit allen deutschen Transplantationszentren gewährleistet.

Neben der Vernetzung mit anderen onkologischen Spitzenzentren und der Netzwerkstruktur innerhalb der Universitätsmedizin Essen kooperiert das WTZ auch mit weiteren, externen Einrichtungen. Diese Kooperationen werden von der Geschäftsstelle des WTZ am Universitätsklinikum Essen vorangetrieben und koordiniert und unterliegen ebenfalls einem PDCA-Zyklus.

Im Bereich der gastrointestinalen Tumore besteht beispielsweise seit mehreren Jahren eine Kooperation mit dem Elisabeth-Krankenhaus in Essen, in deren Rahmen Fachärzte des WTZ an Tumorkonferenzen des Elisabeth-Krankenhaus teilnehmen. In diesem Rahmen wurde von den Kooperationspartnern Verbesserungspotenzial in der ambulanten onkologischen Versorgung identifiziert und es begann die Planung zu einem gemeinsamen Ausbau der ambulanten Versorgungsstruktur, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden soll.

Im Bereich der Tumororthopädie besteht eine enge Kooperation mit der Kinderonkologie des Helios Klinikums in Krefeld. Zur Verbesserung der Patientenversorgung und Optimierung der Prozesse wurde mit dem Helios Klinikum vereinbart, dass Fachärzte des Universitätsklinikums Essen regelmäßig an Qualitätszirkeln in Krefeld teilnehmen

2.2 Verantwortlichkeiten im WTZ Essen

In den einzelnen Organkrebszentren, Modulen, Schwerpunkten und weiteren klinischen Behandlungsprogrammen im WTZ Essen wurden Verantwortlichkeiten für deren Leitung und Organisation benannt.

Organigramm 1. Leitung und Organisation der Organkrebszentren, Module und Schwerpunkte am WTZ Essen

WTZ: Organkrebszentren nach OnkoZert



WTZ: Module nach OnkoZert



WTZ: Schwerpunkte nach OnkoZert



2.3 Anzahl der im WTZ Essen tätigen Fachärzt*innen

Tabelle 1 VK-Werte für die im WTZ Essen tätigen Fachärzt*innen

Fachbereich	VK-Wert
Allgemein-, Viszeral- und Transplantchirurgie	34,73
Augenheilkunde	15,18
Dermatologie	20,73
Diagnostische und Intervent. Radiologie	32,38
Endokrinologie/Diabetologie & Stoffwechsel	7,83
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	16,20
Gastroenterologie und Hepatologie	20,13
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	16,28
Hämatologie und Stammzelltransplantation	19,80
Innere Klinik (Tumorforschung)	22,05
Kinderheilkunde 3	19,48
Neurochirurgie	19,30
Neurologie	27,94
Nuklearmedizin	8,32
Strahlentherapie	10,60
Thorax- und Kardiovaskuläre Chirurgie	19,20
Tumororthopädie	6,70
Urologie	11,85
Gesamtergebnis	328,7

Darüber hinaus ist eine Reihe an weiteren Fachärztinnen und Fachärzten in den verschiedenen Fachabteilungen tätig. Somit ist eine Versorgung der Patient*innen in allen Bereichen auf höchstem Niveau jederzeit gewährleistet.

3. Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement und klinische Risikomanagement hat am Universitätsklinikum Essen einen hohen Stellenwert und ist in den strategischen Zielen verankert. Ein klinikumweites Qualitätsmanagementsystem (QM-System) ist eingeführt. Seit 2017 ist das QM-System des gesamten Universitätsklinikum Essen nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Neben dem Hauptzertifikat (ärztliche und pflegerische Versorgung, Verwaltung, Forschung und Lehre) sind zusätzlich die QM-Systeme des Lebertransplantationsbüros, des WPE, der Apotheke und des Herzzentrum Essen Huttrop nach der DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Im Rahmen der Implementierung wurden flächendeckende und einheitliche QM-Strukturen geschaffen. Die Strukturen und Verantwortlichkeiten des Qualitätsmanagementsystems am Universitätsklinikum Essen sind geregelt. Durch das Qualitätsmanagement findet ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess im Sinne des PDCA Zyklus statt, der ständig weiter vorangetrieben und weiterentwickelt wird.

Neben der Gesamtzertifizierung nach ISO 9001 liegen zahlreiche weitere Fach-Zertifizierungen in den einzelnen Bereichen vor.

Für den onkologischen Bereich sind dies u.a.:

- Brustzentrum Essen I am Westdeutschen Tumorzentrum Essen (BWTZ) (ÄKZert)
- Palliativstation der Inneren Klinik (Tumorforschung) durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (ClarCert)
- KMT-Bereich nach JACIE
- ENETS Center of Excellence (European Neuroendocrine Tumor Society) (ENETS-CERT)
- Center of Excellence Cardio-Oncology (IC-OS)
- Zentrallabor nach DIN EN ISO 15189
- Institut für Humangenetik nach DIN EN ISO 15189

In jährlich stattfindenden Überwachungsaudits sowie Rezertifizierungsaudits im dreijährlichen Rhythmus wird die Qualität der Behandlung im WTZ Essen durch die DEKRA bzw. den TÜV Süd ab dem Jahr 2025 (DIN EN ISO 9001) bzw. OnkoZert (DKG Vorgaben) überprüft. Darüber hinaus führt das UK Essen jährlich eine Vielzahl interner Audits durch. In regelmäßig stattfindenden Qualitätszirkeln werden verschiedene Qualitäts-Aspekte thematisiert, qualitätsverbessernde Maßnahmen anhand des PDCA-Zyklus festgelegt und überprüft. Die Überwachung erfolgt anhand von Maßnahmenplänen, die fortlaufend analysiert und aktualisiert werden. Die Qualitätszirkel werden protokolliert und es werden Teilnehmerlisten geführt.

3.1 Zertifizierungen

Das WTZ Essen ist als Onkologisches Zentrum durch OnkoZert/DKG zertifiziert - mit folgenden Organkrebszentren, Modulen und Schwerpunkten:

- Brustkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Gynäkologisches Krebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Hauttumorzentrums am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Kinderonkologisches Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Neuroonkologie am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Sarkomzentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Uroonkologisches Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
(Prostatakrebszentrum, Harnblasenkrebszentrum, Nierenkrebszentrum, Hodenkrebszentrum)
- Viszeralonkologisches Zentrum am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
(Darmkrebszentrum, Analkrebszentrum, Magenkrebzentrum, Lebertumorzentrums, Pankreastumorzentrums)
- Zentrum für Hämatologische Neoplasien am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Zentrum für Kopf-Hals-Tumoren am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie am Westdeutschen Tumorzentrum, Universitätsmedizin Essen
- Schwerpunkt Endokrine Malignome
- Schwerpunkt Sonstige Gastrointestinale Tumoren (Gallenwege, Dünndarm-Tumoren)

3.2 Entwicklung und/oder überregionale Umsetzung von Behandlungspfaden

Für alle am WTZ Essen behandelten Tumorentitäten existieren strukturierte Behandlungspfade, Verfahrensanweisungen (VA) und Standards (SOPs). Sämtliche Prozesse, (überregionale) Behandlungspfade und SOPs sind im zentral verfügbaren Dokumentenlenkungssystem roXtra hinterlegt und abrufbar. Sie werden in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner WTZ Münster stetig weiterentwickelt und harmonisiert. So soll sichergestellt werden, dass Patient*innen an beiden Standorten die bestmögliche und den aktuellen Standards entsprechende Behandlung erhalten. Damit nimmt das WTZ eine Leuchtturmfunction in der Region ein. Weitere Netzwerkpartner die sich dem Bündnis anschließen, werden sich ebenfalls an diesen Standards orientieren. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die

verschiedenen Behandlungspfade am WTZ Essen und der beteiligten Kliniken. Hinweis: Aufgrund der andauernden Harmonisierung der Behandlungspfade innerhalb des WTZ Netzwerkes ist die nachfolgende Tabelle nicht vollständig. Darüber hinaus können sich weitere Anpassungen ergeben.

Tabelle 2 Übersicht Behandlungspfade WTZ Essen (Behandlungspfade/Prozessbeschreibungen in kursiv)

Fachdisziplin/Anwendungsbereich	Bezeichnung der SOP
BZ (Brustkrebszentrum)	<i>Patient*innen-Pfad Mamma-Carzinom</i>
GZ (Gynäkologisches Krebszentrum)	<i>Handlungsleitfaden Gynäkologisches Krebszentrum</i>
	<i>Behandlungspfad Endometriumkarzinom</i>
	<i>Behandlungspfad Ovarialkarzinom</i>
HAEZ (Zentrum für Hämatologische Neoplasien)	Chemotherapie_Bestellung_Applikation_Entsorgung
	MTX -Standards
	Myelonkompression
	Operative Versorgung der Patienten mit dem Verdacht einer cerebralen Metastasierung
	Seltene Entitäten
	Akute myeloische Leukämie
	Akute Promyelozytenleukämie
	Myelodysplastisches Syndrom
	Chronische myeloische Leukämie
	Polyzythämia vera
	Essentielle Thrombozythämie

	Primäre Myelofibrose
	Histiozytosen
	Akute lymphatische Leukämie
	Chronische lymphatische Leukämie
	Follikuläres Lymphom
	Mantelzell-Lymphom
	Multiples Myelom
	Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz
	AL-Amyloidose
	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
	Primär mediastinales großzelliges B-Zell-Lymphom
	Burkitt-Lymphom
	Hodgkin-Lymphom
	Periphere T-Zell-Lymphome
	Hochdosistherapie
	CAR T-Master SOP
	CAR-T Toxizitätsmanagement
	<i>Patientenpfad Blutbildveränderung</i>
	<i>Patientenpfad Lymphknotenschwellung</i>

	<i>Patientenpfad monoklonale Gammopathie</i>
HZ (Hautkrebszentrum)	SOP Malignes Melanom SOP Basalzellkarzinom SOP Kutane Lymphome SOP Merkelzellkarzinom (MCC) SOP Dermatofibrosarkoma protuberans SOP Aktinische Keratose SOP Plattenepithelzellkarzinom
LZ (Lungenkrebszentrum)	SOP Lungenkarzinom PP_ÄD_107 <i>PB Behandlung von NSCLC ohne molekulare Aberration mit zugelassener, zielgerichteter Erstlinientherapie (z.B. EGFR-Mutation, ALK-/ROS1-/NTRK-Translokation)</i> <i>PB Behandlung von NSCLC Stadium III</i> <i>PB Behandlung von SCLC Stadium IV</i> <i>PB Therapiestrategie ALK-translozierten NSCLCs</i> <i>PB Therapiestrategie ROS1-translozierte NSCLCs</i> VA_Nachsorge kurativ behandelter Lungenkarzinome
	SOP Prostatapfad

UZ-PZ (Uroonkologisches Zentrum – Prostatakrebszentrum)	<i>Behandlungspfad Prostatakarzinom</i>
UZ-MB (Uroonkologisches Zentrum – Blasenkrebszentrum)	<i>SOP Harnblasenpfad</i>
	<i>Behandlungspfad Harnblasenkarzinom</i>
UZ-MN (Uroonkologisches Zentrum – Nierenkrebszentrum)	<i>SOP Nierenkrebspfad</i>
	<i>Behandlungspfad Nierenkarzinom</i>
UZ-MH (Uroonkologisches Zentrum – Hodenkrebszentrum)	<i>SOP Hodenkrebszentrum</i>
	<i>Behandlungspfad Hodenkarzinom - Ablatio und RLA</i>
VZ-DZ (Viszeralonkologisches Zentrum – Darmkrebszentrum)	<i>VA Nachsorge gastrointestinaler Tumore gem. aktueller Leitlinien und ASV</i>
	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Rektumkarzinom</i>
	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Kolonkarzinom ID 86855</i>
	<i>SOP Colonresektion</i>
VZ-ML (Viszeralonkologisches Zentrum – Leberkrebszentrum)	<i>SOP Rektumresektion mit protektivem Stoma</i>
	<i>PB Hepatozelluläres Karzinom (HCC)</i>
	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Gallenblasenkarzinom</i>

	PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Gallenwegskarzinom
VZ-MM (Viszeralonkologisches Zentrum – Magenkrebszentrum)	PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Magenkarzinom
VZ-MP (Viszeralonkologisches Zentrum – Prostatakrebszentrum)	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge</i> <i>Pankreaskarzinom</i>
MKHT (Kopf-Hals-Tumorzentrum)	<i>PB Diagnostik Kopf-Hals-Tumore</i> <i>PB Postoperative Behandlung von Tumorpatienten</i> SOP CUP Syndrom SOP Fazialisparese SOP Parotidektomie SOP Radialis Transplantat SOP Totale Laryngektomie SOP Tumornachsorge <i>PB Tumornachsorge Ablaufbeschreibung</i> <i>PB Primärfälle Kopf-Hals Tumore/ Diagnostik und Therapie</i>
MNOZ (Neuroonkologisches Zentrum)	SOP Operative Versorgung der Patienten mit einem malignen Gliom SOP Operative Versorgung der Patienten mit einem niedriggradigen Gliom SOP Operative Versorgung und präoperatives Management cerebraler Lymphome

	SOP Operative Versorgung der Patienten mit dem Verdacht auf eine cerebrale Metastasierung
	SOP Chondrosarkome
	SOP Chordome
	SOP Intraoperatives Vorgehen in der Gliomchirurgie
	SOP intraoperatives Vorgehen bei der stereotaktischen Probeentnahme
MSAR (Sarkomzentrum)	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge GIST</i>
	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge von Knochentumoren</i>
	<i>PB Erstdiagnose, Therapie und Nachsorge Weichteilsarkome</i>
S4 (Schwerpunkt S4 – Endokrine Malignome)	<i>Behandlungspfad Schilddrüsenkarzinom</i>
	<i>Behandlungspfad Neuroendokrine Tumoren (NET)</i>

3.4 Qualitätsverbessernde Maßnahmen

Das Universitätsklinikum Essen verfolgt die kontinuierliche Verbesserung der onkologischen Versorgung. Im Berichtsjahr wurden strukturierte Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität umgesetzt, die zugleich die Zertifizierungsanforderungen der DIN EN ISO 9001, der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und die externe Qualitätssicherung nach G-BA unterstützen:

- Dokumentenlenkung in einem elektronischen System (roXtra) mit Nachvollziehbarkeit aller Prüf- und Freigabeprozesse
- Dokumentation aller Maßnahmen in einem elektronischen System (Intrafox)
- Regelmäßige Qualitätszirkel in allen Organkrebszentren mit Protokollierung der Ergebnisse und Teilnehmerlisten

- Regelmäßige interne Audits
- Vorbereitung und Durchführung externer Audits im Rahmen von DKG-Zertifizierungen sowie strukturierter Nachweisführung
- Aktualisierung und flächendeckende Implementierung standardisierter, leitlinienbasierter Versorgungspfade für die häufigsten Tumorentitäten (u. a. Brust, Kolorektal, Lunge, Prostata, gynäkologische Tumoren)
- Abbildung von Diagnostik, Therapie und Nachsorge in Behandlungspfaden
- Interdisziplinäre Tumorkonferenzen mit fester Teilnahme aller relevanten Fachdisziplinen und verbindlicher Dokumentation der Therapieempfehlungen, inklusive Rückverfolgbarkeit der Umsetzung.
- Molekulares Tumorboard für ausgewählte Fälle mit komplexen genetischen Befunden; Standardisierung der Indikationsstellung für erweiterte molekulare Diagnostik und Einbindung pharmakologischer Expertise.
- Optimierung der Medikationssicherheit durch standardisierte Verordnungsschemata, elektronische CPOE-Systeme mit Interaktionsprüfung, Doppelkontrollen in der Zytostatika-Zubereitung und pharmakotherapeutische Visiten.
- Einführung eines strukturierten Nebenwirkungsmanagements einschließlich Frühwarn- und Interventionsprotokollen (z. B. neutropenisches Fieber, Tumorlysesyndrom) sowie Schulungen für Pflege und ärztlichen Dienst.
- Regelmäßiges Benchmarking mit externen Referenzdaten
- Implementiertes Critical Incidence Reporting System mit regelhaften Reports zum Outcome
- Etablierte kontinuierliche Patientenbefragung mit regelmäßiger Reporting und Ableitung von Maßnahmen
- Regelmäßige Einweiserbefragungen mit Ableitung von Maßnahmen
- Klinikspezifische Einarbeitungskonzepte für neue Mitarbeitende
- Etablierte OP Checkliste
- Regelmäßige Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen mit fallbezogenen Lernzielen
- Zielgerichtete Fortbildungsprogramme für alle Berufsgruppen, z.B. über die Bildungsakademie des UK Essen
- Förderung der Teilnahme an nationalen Qualitätsnetzwerken und Fachgesellschaften; Stärkung der Studieninfrastruktur mit vereinfachten Einschlussprozessen und erhöhter Aufklärungskompetenz; Ausbau translationaler Kooperationen und Biobanking.
- Nutzung von Real-World-Daten zur Versorgungsforschung und zur Identifikation praxisrelevanter Verbesserungspotenziale

4. Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen

4.1 Tumorboardmanagement

Die Tumordokumentation am WTZ Essen erfolgt auf der Grundlage eines zentralen, einheitlichen Konzepts, das für alle Häuser des Konzerns zur Verfügung steht. Die Dokumentation erfolgt in einem eigenentwickelten Tumordokumentationssystem, das in das KIS (MEDICO) integriert ist und die Funktionalitäten des KIS nutzt. Verwendet wird der einheitliche onkologische Basisdatensatz von ADT und GEKID. Die Tumordokumentation wird kontinuierlich weiterentwickelt und um entitätspezifische Module ergänzt.

Ab dem Jahr 2026 ist eine Umstellung der Tumordokumentation und des Tumorboardmanagements auf ein kommerzielles Programm OnkoStar geplant.

Anmelde- und Dokumentationsverfahren für Tumorboards sind in SOPs hinterlegt und werden vom Tumordokumentationsteam unterstützt. Tumordokumentar*innen begleiten den gesamten Dokumentationsprozess von initialer Datenerfassung, über die Teilnahme an den Konferenzen bis zur Nachverfolgungen der Behandlung.

Alle relevanten Tumordokumentationsdaten werden direkt in der KIS-Datenbank abgelegt. Zum Zugriff auf diese Daten zu Aggregations- und Auswertezwecken wird zurzeit noch die Centricky-Plattform genutzt. Zudem erfolgte ein FHIR-Mapping der Tumordokumentationsdaten, um die Tumordokumentationsdaten aus der KIS-Datenbank in einem interoperablen Format vorzuhalten. Eine FHIR-basierte Datenzugriffs- und Auswerteplattform befindet sich in der Einführung.

Die Tumorkonferenzen sind tumorentitätsspezifisch organisiert, jedoch können die Patient*innen bei Bedarf in anderen fachbezogenen Konferenzen vorgestellt werden. Die interdisziplinäre Fachexpertise umfasst operative, systemtherapeutische, strahlentherapeutische, radioonkologische, nuklearmedizinische und histopathologische Bereiche.

Für den Entscheidungsprozess während der Tumorkonferenz stehen bildgebende und histopathologische Daten sowie Informationen zu Vortherapien, Begleiterkrankungen, Evaluation des Allgemeinzustandes und Fragestellung allen Teilnehmenden zur Verfügung (durch live-demo, Versand der vorläufigen Protokolle).

Die abschließenden Tumorboardprotokolle werden in Medico als eigenständige Dokumente freigegeben und automatisch auch in die digitale Patientenkarte und in das Sorian Health Archive (SHA) übernommen, wo die Dokumente konzernweit und mandantenübergreifend eingesehen werden können.

An der UME stehen 16 entitätsspezifische, interdisziplinäre Tumorkonferenzen zur Verfügung, die ein bis zwei Mal die Woche stattfinden. In 2024 wurden 23091 Fälle von 15408 Patient*innen besprochen.

Tabelle 3 Liste der wöchentlichen Tumorboards und der Fall- und Patient*innenzahlen 2024 am WTZ Essen

Tumorboard	Wochentag	Fälle 2024	Patient*innen 2024
Hämatoonkologie	Mittwoch	1449	935
Sarkome	Dienstag, Donnerstag	3011	1887
Gastrointestinale Onkologie	Montag	2009	1270
Lebertumore	Dienstag	949	528
Endokrinologische Onkologie	Montag	2240	1510
Hypophyse	Mittwoch	21	21
Neuroonkologie	Montag, Donnerstag	2402	1854
Brust- und gynäkologische Onkologie*	Mittwoch	2254	1331
Urogenitale Onkologie	Mittwoch	1771	1283
Hauttumore	Mittwoch	1295	840
Pädiatrische Onkologie	Donnerstag	1113	675
Retinoblastome	Mittwoch	532	220
Mund-Kopf-Hals-Bereich*	Montag	568	388
Thorakale Onkologie	Dienstag, Donnerstag	1631	1368

MTB-Lunge i.R. NNGM*	Freitag	499	494
MTB	Donnerstag	1287	804

* mit externen Kooperationspartnern

Ende 2019 wurde das Molekulare Tumorboard in Kooperation mit dem Uniklinikum Münster etabliert. Per Videokonferenz werden mit Fachexperten der beiden WTZ-Standorte Essen und Münster die Patientenfälle gemeinsam diskutiert. Auch externe Behandelnde haben die Möglichkeit virtuell teilzunehmen. So steht auch auswärtig behandelten Patient*innen die Option der molekularzielgerichteten Therapie mit der Expertise des WTZ zur Verfügung. 2024 wurden im Molekularen Tumorboard 804 Patientenfälle seitens UK Essen vorgestellt.

Mit einigen regionalen Häusern sind interdisziplinäre Tumorkonferenzen ins Leben gerufen worden, die auf wöchentlicher Basis per Videokonferenz durchgeführt werden, z.B. in Mund-Hals-Kopf- und Brust-/gynäkologische Onkologie. Zusätzlich nehmen unsere Fachexpert*innen in den Tumorkonferenzen der Kooperationspartner teil, z.B. im gastrointestinalen und strahlentherapeutischen Bereich.

4.2 Zweitmeinungsverfahren

Externe Patient*innen und Zweitmeinungspatient*innen werden unter Berücksichtigung des auf der [WTZ-Webseite](#) beschriebenen Verfahrens und Zuständigkeiten für externe Patient*innen und Zweitmeinungspatient*innen analog in Medico dokumentiert.

Häufig stellen sich extern behandelte Patient*innen in den Sprechstunden des WTZ persönlich vor. Für die Erstellung eines Behandlungsplans erfolgt eine Vorstellung in den Tumorkonferenzen analog zu intern behandelten Patient*innen. Das Tumorboardprotokoll wird den Patient*innen oder den behandelnden Mediziner*innen zugeschickt.

Für die Zweitmeinungsanfragen durch externe Behandelnde oder Patient*innen ohne persönlichen ärztlichen Kontakt stehen auf der Homepage des WTZ die relevanten Informationen über verfügbare Tumorkonferenzen, jeweilige Ansprechpartner*innen sowie die notwendigen Unterlagen zur Verfügung. Bildgebende Befunde werden in eine spezielle Plattform hochgeladen und während der Konferenz begutachtet. Die Vorstellung der Patient*innen in der Tumorkonferenz erfolgt in der Regel durch eine/n in der jeweiligen Klinik tätige/n ärztliche/n Kollegin bzw. Kollegen. Alternativ können die anmeldenden Ärzt*innen ihre Patient*innen auch persönlich vorstellen.

Neben den beschriebenen Verfahren mit Vorstellung in den Tumorkonferenzen gibt es fallbezogene, konsiliarische Begutachtungen, die das Klinikum für externe Kolleg*innen sowie für Krankenhäuser durchführt.

4.3 Video-Tumorboards & telemedizinische Leistungen

Tumorboards im WTZ Essen werden sowohl als hybrid-Veranstaltungen mit Teilnehmern vor Ort und auch zugeschaltet, als auch in Form virtueller Videotumorboards durchgeführt. Dies erleichtert Vertretern externer Kooperationspartner die Teilnahme und Vorstellung ihrer Patienten. Tumorboardbeschlüsse werden in der Konferenz vorbereitet und nach der Konferenz durch die jeweiligen KonferenzzleiterInnen geprüft, finalisiert und freigegeben. Darüber hinaus nehmen ärztliche Mitarbeiter des WTZ auch an virtuellen Tumorkonferenzen unserer Kooperationspartner teil. Weitere telemedizinische Leistungen werden durch die am WTZ beteiligten Kliniken und Institute der Universitätsmedizin Essen erbracht.

5. Tumorregistererstellung

Das klinische Krebsregister (KKR) an der Universitätsmedizin Essen (UME) übernimmt als zentrumsweites Register die Erfassung, Bereitstellung, Führung und Auswertung von Daten aller Tumorpatientinnen und -patienten des gesamten Konzerns, einschließlich der Tochterkliniken. Die Registerführung erfolgt am Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE) unter fachlicher Begleitung von Prof. Stang, einem in der Krebsepidemiologie ausgewiesenen Experten. Die Aufgaben des Registers gehen in mehreren Bereichen deutlich über die in § 65c SGB V definierten gesetzlichen Mindestaufgaben hinaus.

5.1 Struktur und Organisation

Die Tumordokumentation erfolgt derzeit in einem durch die Zentrale IT entwickelten klinischen Dokumentationsmodul innerhalb des KIS. Der Umstieg auf Onkostar wird vorbereitet. Die Registerführung, Datenaggregation und Auswertung erfolgen in einer vom KKR eigenständig entwickelten, in der Netzwerkstruktur des Klinikums gehosteten Datenbank.

Die Registerarbeit ist organisatorisch eng verzahnt mit dem FU-Center (Follow-Up-Center) des IMIBE. Beide Einheiten arbeiten in einem gemeinsamen Team, das aus einer Ärztin (Leitung), einem Medizininformatiker, einem Informatiker, einer Studienassistentin (vormals Intensivkrankenschwester) sowie studentischen Hilfskräften (Medizin und Informatik) besteht. Alle Teammitglieder arbeiten in Teilzeit.

Die Kooperation mit dem Tumordokumentationsteam des Onkologischen Zentrums ist fest etabliert. Die Tumordokumentare des Westdeutschen Tumorzentrums (WTZ) kodieren und erfassen den Basisdatensatz sowie die Module (ADT-GEKID), begleiten Tumorkonferenzen und gewährleisten die fallnahe Dokumentation. Die aggregierte Registerführung, Validierung und Qualitätssicherung liegen beim Krebsregister-/FU-Team.

5.2 Aufgaben des Registers über § 65c SGB V hinaus

5.2.1 Zentrumsweite Registerführung

Das Register sammelt und konsolidiert Daten aller Tumorpatienten des gesamten Konzerns und ordnet sie den jeweiligen Disease Centered Programs (DCP) der UME zu. Es werden nicht nur die verpflichtenden Items der ADT-GEKID-Datensätze verarbeitet, sondern auch zusätzliche Struktur- und Prozessdaten zur Abbildung der DKG-Zertifizierungsvorgaben.

5.2.2 Erweiterte Validierungs- und Qualitätssicherungsprozesse

Das Register verfügt über einen am IMIBE entwickelten algorithmischen Datenzusammenführungs- und Validierungsprozess. Der Algorithmus wird mit Starten des Programms automatisch ausgelöst. Fehler führen zu einem automatischen Abbruch mit Fehlermeldung. Die technische Validierung erfolgte initial und wiederkehrend durch einen unabhängigen Informatiker.

Die medizinisch-inhaltliche Validierung erfolgt kontinuierlich im Vier-Augen-Prinzip (Ärztin bzw. Studienassistentin + Medizininformatiker). Plausibilitätsprüfungen (z. B. Aufenthalte nach Todesdatum, doppelte Falldaten) werden laufend stichprobenartig durchgeführt. Rückmeldungen des LKR NRW werden jährlich in einem strukturierten Prozess aufgearbeitet, inklusive Algorithmus-Nachjustierung und erneuter Validierung. Damit erfüllt das Register ein Validierungsniveau, das über die Mindestanforderungen der gesetzlichen Krebsregistrierung hinausgeht.⁶ Veranstaltungen

5.2.3 Einbindung der Tumorkonferenzen

Zusätzlich werden Daten zu Tumorkonferenzen erfasst (Teilnehmerlisten, Empfehlungen etc.), die in die Registerstruktur einfließen. Dies ermöglicht verbesserte Prozess- und Qualitätsevaluationen innerhalb des onkologischen Spitzenzentrums.

5.2.4 Unterstützung des Qualitätsmanagements

Das Register arbeitet eng mit dem QM des Tumorzentrums zusammen:

- Monatliche Abstimmungen zur Ermittlung der DKG-Kennzahlen,
- Bereitstellung aktueller Patientendaten für Patientenbefragungen,
- Prüfung der Vitalstatuserfordernisse,
- Kontinuierliche Vollständigkeitsprüfungen für DKG-Zertifizierungen

5.3 FU-Center: Erweiterte Aufgaben im Bereich Follow-Up und Vitalstatusrecherche

Das FU-Center ist integraler Bestandteil der Registerarbeit und stellt eine besondere Kompetenz des IMIBE dar. Es wurde 2014 durch das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW zur Durchführung von Vitalstatusrecherchen über das „Meldeportal Behörden“ der d-nrw zugelassen. Die Abfragen laufen über gesicherte VPN-Verbindungen und sind in einem genehmigten Datenschutzkonzept abgebildet.

5.3.1 Systematische Vitalstatusrecherche

Bisher jährliche Recherche von ca. 40.000 Patienten, in 2025 Anstieg der Nachfrage auf bereits >55.000 Patienten (Stand 30.10.2025):

- Fester Turnus bei jährlichen Routinerecherchen nach Entitäten und OnkoZert-Vorgaben (z. B. Darmzentrum, Lungenzentrum und Brustzentrum aber auch Entitäten ohne Anforderungen durch OnkoZert, wie Hauttumore, NEN, Sarkome, Augentumore)
- Rückmeldung von Sterbedaten ins KIS (in 2025 >19.000 verstorbene Personen)
- Priorisierte Bearbeitung von Projektrecherchen bei Forschungsvorhaben oder externen Anforderungen

Neu gestartet ist eine kontinuierliche Bearbeitung von Verwaltungsanfragen. Es werden zukünftig ca. 1.500 Recherchen/Jahr erwartet, die das ambulante und stationäre Patientenmanagement z. B. für Abrechnungen benötigen. Dieses Projekt befindet sich noch in der Pilotphase.

5.3.2 Ergänzende Todesursachenrecherche

Für Zertifizierungen und bestimmte epidemiologische Forschungsvorhaben erhebt das FU-Center zusätzlich Todesursachen aus Todesbescheinigungen der Gesundheitsämter am Sterbeort.

5.3.3 Qualitäts- und Sicherheitsmechanismen

- Vier-Augen-Prinzip (SHKs (Medizin)/Studienassistentin recherchieren, ärztliche/methodische Prüfung im Team)
- Systematische Plausibilitätskontrollen (z. B. Ereignisse nach Todesdatum)
- Interne Log-Systeme und dokumentierte Nachvollziehbarkeit
- Routinierte Rückmeldung an Tumordokumentation bei Auffälligkeiten

5.3.4 Nutzung der Ergebnisse

Die Ergebnisse der FU-Recherchen werden genutzt für:

- DKG-Zertifizierung (Vitalstatus, Überlebensraten)
- Zentrale Kennzahlenbildung des Tumorzentrums
- Große epidemiologische Studien und onkologische Forschungsprojekte
- Todesfallmeldungen an das LKR NRW
- Verwaltungsanfragen zur Liquiditätssicherung des Konzerns (noch in Pilotphase)

Das FU-Center hat sich damit als ein hochleistungsfähiger Servicebereich etabliert, der sowohl die onkologische Versorgung als auch Forschung und Konzernadministration unterstützt.

5.4 Zusammenarbeit, Austausch und Weiterentwicklung

Durch die Kombination aus klinischer Krebsregistrierung, umfassender Registerführung, qualitätssichernder Datenauswertung und systematischer Vitalstatusermittlung entsteht ein Registersystem, das sowohl für die Versorgung als auch für die Versorgungsforschung erheblichen Mehrwert bietet. Die Strukturen gehen in Breite und Tiefe über die gesetzlichen Registeranforderungen hinaus und ermöglichen:

- Hohe Vollständigkeit der klinischen Daten,
- Valide Bereitstellung versorgungsrelevanter Kennzahlen,
- Zuverlässige Follow-Up-Informationen,
- Unterstützung von Zertifizierungsverfahren,
- Evidenzbasierte Weiterentwicklung der klinischen Prozesse

5.6 Herausforderungen und Rahmenbedingungen

Die Finanzierung des KKR/FU-Centers erfolgt bislang durch Stellenfinanzierungen und Sachmittelunterstützung durch Mittel des WTZ und des IMIBE sowie durch Haushaltsmittel des Klinikums, was sich im Laufe der Jahre zu einer etablierten und verlässlichen Praxis entwickelt hat. Trotzdem bleibt im Kontext struktureller Sparmaßnahmen die langfristige Absicherung dieser für Versorgung, Forschung und Verwaltung wesentlichen Leistungen eine Herausforderung.

6. Veranstaltungen

6.1 Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Das Fortbildungsangebot des WTZ Essen wird [auf der Homepage](#) veröffentlicht und regelmäßig aktualisiert. Eine Kurzbeschreibung der Veranstaltungen sowie die Kontaktdata der jeweiligen Ansprechpartner*innen sind dort hinterlegt. Darüber hinaus bietet die im Jahr 2005 am UK Essen eingerichtete Bildungsakademie ein weit gefächertes Angebot (auch für extern Interessierte), z.B. Weiterbildung für die Pflege in der

Onkologie (DKG), Palliative Care, Umgang mit Zytostatika. Die Angebote werden im jährlich erscheinenden Fort- und Weiterbildungsprogramm zusammengefasst. Für das Jahr 2024 wurden zahlreiche Fort- und Weiterbildungen am WTZ Essen für Ärzt*innen, Pflegende, Patient*innen und Angehörige umgesetzt. Eine Auswahl:

Angebote werden auf der Website der Bildungsakademie aktuell ausgewiesen:

<https://bildungsakademie.ume.de/>

Strahlentherapie von Krebserkrankungen im Kindesalter

13. Fortbildungsveranstaltung der APRO akkreditiert durch die DEGRO-Akademie

05. - 07.12.2024

Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen (WPE)

<https://www.wpe-uk.de/13-fortbildungsveranstaltung-strahlentherapie-von-krebserkrankungen-im-kindesalter/>

Post San Antonio 2024

Neues aus der Brustkrebstherapie

Mittwoch, 17.01.2024,

Deichmann Auditorium (LLZ)

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/post-san-antonio-2024/>

5. Essener onkologisches Pflegesymposium

Freitag, 26.09.2023, 9:00 - 16:00 Uhr

Universitätsklinikum Essen, Hufelandstraße 55, 45147 Essen, Hörsaal, 2. OG Verwaltungshauptgebäude

<https://wtz.nrw/veranstaltungen/5-essener-onkologisches-pflegesymposium/>

10. Wissenschaftliche Arbeitstage der AG Forschung der DGP

01. + 02.03.2024

Online via wat-dgp.de

https://www.dgpalliativmedizin.de/images/DGP_WAT2024_Programm.pdf

Highlights der ASH-Jahrestagung

Mittwoch, 10.01.2024, 17:00 - 20 :00 Uhr

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/highlights-der-ash-jahrestagung-2024/>

15. Essener Hauttumorsymposium

Samstag, 03.02.2024, 09:00 - 13:00 Uhr

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/15-essener-hauttumor-symposium/>

7. Essen Translationale Onkologie Symposium (ETOS)

Montag, 04.03.2024, 10:00 - 19:30 Uhr

UK Essen, Operatives Zentrum II (OZII) & Online via Zoom

<https://dktk.dkfz.de/aktuelles/events/essen-translational-oncology-symposium-etos-2024>

Neues von den Amerikanischen Krebskongressen – Update 2024

Mittwoch, 12.06.2024, 17:30 – 20:00 Uhr

Philharmonie Essen Conference Center (PECC)

https://tumorforschung.uk-essen.de/wp-content/uploads/2024/05/2024-Einladungsflyer_Neues-v.-Amerikan.-Krebskongressen-12.06.2024.pdf

WTZ Thorax-Onkologie Tag 2024

Mittwoch, 30.10.2024, 17:15 - 21:00 Uhr

Hotel Franz, Steeler Str. 261, 45138 Essen & Online

<https://wtz.nrw/veranstaltungen/wtz-thorax-onkologie-tag-2024/>

23. Tag der Forschung

Medizinische Fakultät der Universität Duisburg-Essen

Freitag, 22.11.2024

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://www.uni-due.de/med/meldung.php?id=1721>

6.2 Veranstaltungen für Betroffene und Patientenorganisationen

6. Krebstag Ruhr

Samstag, 20.01.2024

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://wtz.nrw/pressemitteilungen/krebstag-ruhr-2024-ueber-300-interessierte-informierten-sich/>

3. WTZ Aktionstag - Leben mit:

Schmerz

Freitag, 23.08.2024

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://wtz-essen.de/aktuelles/wtz-aktionstag-2024-nachbericht/>

3. Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“ in Essen

Samstag, 07.09.2024

ETUF e.V., Freiherr-vom-Stein-Straße 204, 45133 Essen

<https://wtz-essen.de/aktuelles/rudern-gegen-krebs-2024-in-essen-starkes-zeichen-fuer-sport-und-solidaritaet/>

19. Essener Patiententag Hautkrebs

Freitag, 02.02.2024, 14:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Hautklinik, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/19-essener-patiententag-hautkrebs/>

Sarkom-Patiententag 2024

Freitag, 23.08.2024 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hörsaal der HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/sarkompatiententag/>

15. Patienten- und Angehörigenseminar PNH und Aplastische Anämie

Samstag, 21.09.2024, 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a, 45147 Essen

<https://veranstaltungen.uk-essen.de/15-essener-patienten-und-angehoerigenseminar-pnh-und-aa/>

7. Mitarbeit an nationalen und internationalen Leitlinien

Zahlreiche Mitglieder des WTZ Essen sind bei der Entwicklung bzw. Aktualisierung von nationalen und internationalen Leitlinien federführend beteiligt und in den entsprechenden Leitlinienkommissionen vertreten.

Tabelle 4 Beteiligungen an Leitlinien und Konsensuspapieren (Auswahl)

Bereich	Autor*in	Leitlinie/Konsensuspapier
Organkrebszentren, Schwerpunkte und Module		
Brustzentrum	Prof. Hoffmann, PD Dr. Bittner	Leitlinienkommission S2K Leitlinie „Chirurgische Maßnahmen bei Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie“

Brustzentrum	PD Dr. Welt	Interdisziplinäre S3 Leitlinie - Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammakarzinoms
Gynäkologisches Krebszentrum	Prof. Thangarajah	AGO Vulva und Vagina
Gynäkologisches Krebszentrum	PD Dr. Buderath	AGO Ovarkommissionen Uterus und Ovar
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. von Tresckow	S3 Leitlinie Hodgkin Lymphom
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. Hüttmann	S3 Leitlinie DLBCL
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. von Tresckow	S3 Leitlinie DLBCL
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. Reinhardt	S3 Leitlinie DLBCL
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. von Tresckow	EHA-ESMO guideline HIV lymphoma
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. Hüttmann	S3 Leitlinie Foll. Lymphom
Hauttumorzentrum	Prof. Schadendorf, PD Dr. Zimmer,	S3-Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms

	Prof. Ugurel Prof. Rösch	
Hauttumorzentrum	Prof. Ugurel, Prof. Esser, Prof. Hadachik	Angiosarkom
Hauttumorzentrum	Prof. Ugurel, Prof. Esser	Kaposi-Sarkom
Hauttumorzentrum	Prof. Ugurel, Prof. Becker	Merkelzellkarziom (MZK, MCC, Neuroendokrines Karzinom der Haut)
Hauttumorzentrum	Prof. Ugurel	Dermatofibrosarcoma protuberans
Hauttumorzentrum	Prof. Ugurel	Adulte Weichgewebesarkome
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Bölkbas	Guidelines, European Journal of Cardio-Thoracic Surgery, ERS/ESTS/EACTS/ESTRO guidelines for the management of malignant pleural mesothelioma
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Schuler	ESMO-Guidelines, Early and locally advanced NSCLC, S -/-
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Schuler	ESMO-Guidelines, Metastatic NSCLC, S -/-
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Schuler	ESMO-Guidelines, SCLC, S -/-
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	PD Dr. Eberhardt	DGHO Leitlinie Onkopedia, SCLC, S -/-
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	PD Dr. Eberhardt	DGHO Leitlinie Onkopedia, NSCLC, S -/-

Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	PD Dr. Eberhardt	AWMF-Leitlinie , Nr. 020-007OL, Lungenkarzinom, S3
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Bölkbas	Malignant pleural mesothelioma: ESMO Clinical Practice Guidelines for diagnosis, treatment and follow-up
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Darwiche	S2k-Leitlinie Sicherheit der diagnostischen flexiblen Bronchoskopie bei Erwachsenen (in Erarbeitung)
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Pöttgen	Onkopedia Leitlinie: Lungenkarzinom
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Pöttgen	ESTRO Guidelines Sub-Group on Lung
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	Prof. Herrmann	Joint EANM/SNMMI/ESTRO practice recommendations for the use of 2-[18F]FDG PET/CT external beam radiation treatment planning in lung cancer V1.0
Lungenkrebszentrum mit Mesotheliomeinheit	PD Dr. Metzenmacher, PD. Dr. Eberhardt	DGHO Leitlinie Onkopedia Mesotheliom V.11/2023
Uroonkologisches Zentrum	Prof. Hadashik, Prof. Hermann	S3 LL Prostatakarzinom
Uroonkologisches Zentrum	Prof. Hadashik, Prof. Hermann	EAU-EANM Consensus Statements on the Role of Prostate-specific Membrane Antigen Positron Emission Tomography/Computed Tomography in Patients with Prostate Cancer and with Respect to Lu-PSMA Radioligand Therapy
Uroonkologisches Zentrum	Prof. Hadashik	Consensus statements on PSMA PET/CT response assessment criteria in prostate cancer
Uroonkologisches Zentrum	Prof. Grünwald	S3 LL Nierenzellkarzinom

Uroonkologisches Zentrum	Prof. Grünwald	ESMO guidelines RCC
Uroonkologisches Zentrum	Prof. Grünwald	S3 Leitlinie - Früherkennung, Diagnose, Therapie und Nachsorge des Harnblasenkarzinoms
Uroonkologisches Zentrum	Dr. Gauler	Onkopedia Leitlinie: Niere
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Kasper-Virchow	S2-Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge von LAMN
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Siveke, Prof. Herrmann	S3 Leitlinie zum exokrinen Pankreaskarzinom
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Stuschke	S3 Leitlinie Ösophaguskarzinom
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Rink	Deutsch-Österreichische S2k- Leitlinie zu Analen Dysplasien und Analkarzinomen bei HIV-Infizierten: Prävention, Diagnostik und Therapie
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Neumann, Prof. Schmidt	S2k-Leitlinie Lebertransplantation der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) und der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV)
Viszeralonkologisches Zentrum	Prof. Stuschke	Onkopedia Leitlinien: Ösophagus / Pleuramesotheliom
Modul Kopf-Hals-Tumorzentrum	Prof. Mattheis	Leitlinie Nasennebenhöhlentumoren, Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren- Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie <i>In Bearbeitung</i>
Modul Kopf-Hals-Tumorzentrum	Prof. Lang	S3-Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms, Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren- Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie <i>In Bearbeitung</i>

Modul Kopf-Hals-Tumorzentrum	Prof. Lang	Leitlinie Oropharynxkarzinom, Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren- Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie <i>In Bearbeitung</i>
Modul Kopf-Hals-Tumorzentrum	Dr. Gauler	S3-Leitlinien:Mundhöhle/ Niere
Modul Kinderonkologisches Zentrum	PD Dr. Schönberger	025/010-S1-Leitlinie: Extrakranielle Keimzelltumoren
Modul Kinderonkologisches Zentrum	PD Dr. Schönberger, Prof. Fleischhack	025/028-S1-Leitlinie: Keimzelltumoren des Zentralnervensystems (ZNS)
Modul Kinderonkologisches Zentrum	Dr. Basu	025/036-S2k-Leitlinie: Bewegungsförderung und Bewegungstherapie in der pädiatrischen Onkologie
Modul Sarkomzentrum	Prof. Ugurel, Prof. Bauer	AWMF Leitlinie, S1, Dermatofibrosarcoma protuberans (DFSP)
Modul Sarkomzentrum	Prof. Bauer	ESMO Guideline, Bone Sarcoma
Modul Sarkomzentrum	Prof. Bauer	ESMO Guideline, GIST
Modul Sarkomzentrum	Prof. Bauer	ESMO Guideline, Soft tissue and visceral sarcomas
Modul Sarkomzentrum	Prof. Bauer, Prof. Grünwald, Prof. Schaarschmidt, Prof. Ugurel	AWMF Leitlinie, S3, Adulte Weichgewebsarkome
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Führer	Controversies, Consensus, and Collaboration in the Use of 131I Therapy in Differentiated Thyroid Cancer: A Joint Statement from the American Thyroid Association, the European Association of Nuclear Medicine, the Society of Nuclear

		Medicine and Molecular Imaging, and the European Thyroid Association
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Führer	2022 ETA Consensus Statement: What are the indications for post-surgical radioiodine therapy in differentiated thyroid cancer?
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Führer	2019 European Thyroid Association Guidelines for the Treatment and Follow-Up of Advanced Radioiodine-Refractory Thyroid Cancer
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Führer, Prof. Görges, Prof. Bockisch, Prof. Herrmann	S3-Leitlinie Schilddrüsenkarzinom (AWMF)
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Herrmann	Individualized treatment of differentiated thyroid cancer: The value of surgery in combination with radioiodine imaging and therapy - A German position paper from Surgery and Nuclear Medicine
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Dralle	European Thyroid Association and Cardiovascular and Interventional Radiological Society of Europe 2021 Clinical Practice Guideline for the Use of Minimally Invasive Treatments in Malignant Thyroid Lesions
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Dralle	American Thyroid Association Statement on Surgical Application of Molecular Profiling for Thyroid Nodules: Current Impact on Perioperative Decision MakingThyroid.
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Dralle	American Thyroid Association statement on preoperative imaging for thyroid cancer surgery Thyroid

Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Dralle	German Association of Endocrine Surgeons practice. Guideline for the surgical management of malignant thyroid tumors
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Dralle	Revised American Thyroid Association Guidelines for the Management of Medullary Thyroid Carcinoma - Update 2015
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Bockisch	S3-Leitlinie Schilddrüsenkarzinom (AWMF)
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Dr. Lahner	Practice guideline neuroendocrine tumors - AWMF-Reg. 021-27
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Dr. Lahner	Peptide receptor radionuclide therapy for patients with somatostatin receptor expressing tumours. German Guideline (S1)
Schwerpunkt Endokrine Malignome	PD Dr. Fendler	EANM procedure guidelines for radionuclide therapy with 177Lu-labelled PSMA-ligands (177Lu-PSMA-RLT)
Schwerpunkt Endokrine Malignome	Prof. Weber	Management of primary and renal hyperparathyroidism: guidelines from the German Association of Endocrine Surgeons (CAEK)
<u>QUERSCHNITTSFÄCHER:</u>		
Innere Klinik (Tumorforschung)	Dr. Hense	Palliativmedizin (NPE) - Leitlinien zur medikamentösen Schmerztherapie
Innere Klinik (Tumorforschung)	Dr. Hense	Palliativmedizin (NPE) - Leitfaden zur Symptomkontrolle - Behandlung von Symptomen des Respirationstraktes und des Gastrointestinaltraktes

Klinik für Nuklearmedizin	Prof. Herrmann	EANM practice guideline for quantitative SPECT-CT
Klinik für Strahlentherapie	Prof. Stuschke	S3-Leitlinien: Lunge/ Ösophagus/ Intraokuläre Lymphome/ Aderhautmelanom
Klinik für Strahlentherapie	Dr. Gauler	OnkoWissenApp: Nierenzellkarzinom, Upper GI, Kopf-Hals-Tumoren, kutanes Plattenepithelkarzinom
Klinik für Nuklearmedizin	Prof. Herrmann	EANM standardized reporting guidelines v1.0 for PSMA-PET
Klinik für Partikeltherapie	Prof. Timmermann	AWMF S2k-Leitlinie 025-038. „Empfehlungen für die strukturellen Voraussetzungen der pädiatrisch onkologischen und hämatologischen Versorgung“
Klinik für Partikeltherapie	Prof. Timmermann	AWMF S2k-Leitlinie 025-003. „Langzeit-Nachsorge von krebskranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen – Vermeiden, Erkennen und Behandeln von Spätfolgen“

8. Wissenschaftliche Publikationen im Bereich Onkologie

Eine von vielen Aufgaben und Zielen ist der stetige Ausbau eines engen wissenschaftlichen Austauschs aller beteiligten Einrichtungen sowie mit weiteren nationalen und internationalen Kooperationspartnern.

Sichtbar wird dies unter anderem in der Quantität und Qualität der wissenschaftlichen Publikationen, an denen das WTZ Essen beteiligt ist.

Von 344 Publikationen aus dem Bereich der Onkologie - in überwiegend internationalen Journals mit einem Peer-Review-Verfahren - lagen 32 Publikationen im Jahr 2024 mit dem Impact-Factor über 45:

Evolutionary trajectories of small cell lung cancer under therapy. George, Julie; Maas, Lukas; Abedpour, Nima; Cartolano, Maria; Kaiser, Laura; Fischer, Rieke N.; Scheel, Andreas H.; Weber, Jan-Philipp; Hellmich, Martin; Bosco, Graziella; Volz, Caroline; Mueller, Christian; Dahmen, Ilona; John, Felix; Alves, Cleidson Padua; Werr, Lisa; Panse,

Jens Peter; Kirschner, Martin; Engel-Riedel, Walburga; Jürgens, Jessica; Stoelben, Erich; Brockmann, Michael; Grau, Stefan; Sebastian, Martin; Stratmann, Jan A.; Kern, Jens; Hummel, Horst-Dieter; Hegedüs, Balazs; Schuler, Martin; Plönes, Till; Aigner, Clemens; Elter, Thomas; Toepelt, Karin; Ko, Yon-Dschun; Kurz, Sylke; Grohé, Christian; Serke, Monika; Höpker, Katja; Hagemeyer, Lars; Doerr, Fabian; Hekmath, Khosro; Strapatsas, Judith; Kambartel, Karl-Otto; Chakupurakal, Geothy; Busch, Annette; Bauernfeind, Franz-Georg; Griesinger, Frank; Luers, Anne; Dirks, Wiebke; Wiewrodt, Rainer; Luecke, Andrea; Rodermann, Ernst; Diel, Andreas; Hagen, Volker; Severin, Kai; Ullrich, Roland T.; Reinhardt, Hans Christian; Quaas, Alexander; Bogus, Magdalena; Courts, Cornelius; Nürnberg, Peter; Becker, Kerstin; Achter, Viktor; Büttner, Reinhard; Wolf, Jürgen; Peifer, Martin; Thomas, Roman K. Journal: Nature. ISSN: 0028-0836; Pubmed-ID: 38480884; DOI: 10.1038/s41586-024-07177-7

Ripretinib versus sunitinib in gastrointestinal stromal tumor: ctDNA biomarker analysis of the phase 3 INTRIGUE trial. Heinrich, Michael C.; Jones, Robin L.; George, Suzanne; Gelderblom, Hans; Schöffski, Patrick; von Mehren, Margaret; Zalcberg, John R.; Kang, Yoon-Koo; Razak, Albiruni Abdul; Trent, Jonathan; Attia, Steven; Le Cesne, Axel; Siontis, Brittany L.; Goldstein, David; Boye, Kjetil; Sanchez, Cesar; Steeghs, Neeltje; Rutkowski, Piotr; Druta, Mihaela; Serrano, César; Somaiah, Neeta; Chi, Ping; Reichmann, William; Sprott, Kam; Achour, Haroun; Sherman, Matthew L.; Ruiz-Soto, Rodrigo; Blay, Jean-Yves; Bauer, Sebastian Journal: Nature Medicine. ISSN: 1546-170X,1078-8956; Pubmed-ID: 38186591; DOI: 10.1038/s41591-023-02734-5

CARE1 pragmatic clinical trial: First line randomised study platform to optimize treatment in patients with metastatic renal cell carcinoma. Albiges, L.; Suarez Rodriguez, C.; Procopio, G.; Bex, A.; Grünwald, Viktor; Schmidinger, M.; Melichar, B.; De Velasco Oria, G.A.; Bergerot, C.D.; Giles, R.; Woodward, R.; Ferreira, A.R.; Rioux-Leclercq, N.; Bonastre, J.; Claveau, M.; Flippot, R.; Escudier, B.; Foulon, S.; Powles, T.B. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2128

Chemo-immunotherapy combination of mFOLFOX6, bevacizumab and atezolizumab after first-line therapy for advanced biliary tract cancer: The COMBATBIL imCORE Trial. Ponz-Sarvise, M.; Gromke, Tanja; Magdalena, A. Landa; Richly, Heike; Liffers, S-T.; Kasper-Virchow, S.; Garonce-Hediger, R.; Alvarez, E. Castanon; Paredes, L. Ceniceros; Ortega, A. Chopitea; Siveke, Jens T. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 39568701; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.053

Only early adjuvant radiotherapy, particularly of the tumor bed rather than the lymph node region, improves prognosis in Merkel cell carcinoma: Results from the prospective German MCC registry. Becker, Jürgen; Leiter-Stoppke, U.; Gesierich, A.; Ulrich, C.; Kähler, K.C.; Pföhler, C.; Gambichler, T.; Wolf, I.; Herbst, R.; Meier, F.; Hassel, J.C.; Meiß, F.; Mohr, P.; Terheyden, P.; Zouboulis, C.; Stang, Andreas; Galetzka, W.; Ugurel-Becker, S.; Lodde, Georg Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2136

Vimelitinib versus placebo for tenosynovial giant cell tumour (MOTION): a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled, phase 3 trial. Gelderblom, Hans; Bhadri, Vivek; Stacchiotti, Silvia; Bauer, Sebastian; Wagner, Andrew J.; van de Sande, Michiel; Bernthal, Nicholas M.; López Pousa, Antonio; Razak, Albiruni Abdul; Italiano, Antoine; Ahmed, Mahbubul; Le Cesne, Axel; Tinoco, Gabriel; Boye, Kjetil; Martín-Broto, Javier; Palmerini, Emanuela; Tafuto, Salvatore; Pratap, Sarah; Powers, Benjamin C.; Reichardt, Peter; Casado Herráez, Antonio; Rutkowski, Piotr; Tait, Christopher; Zarins, Fiona; Harrow, Brooke; Sharma, Maitreyi G.; Ruiz-Soto, Rodrigo; Sherman, Matthew L.; Blay, Jean-Yves; Tap, William D.; Loong, Herbert; Brunello, Antonella; Krieg, Andreas; Algulnik, Mark; Riedel, Richard; Okuno, Scott; Loggers, Elizabeth; Alcindor, Thierry; Ferraresi, Virginia; Serrano, César; Randall, R. Lor; Wilky, Breelyn; Ravi, Vinod Journal: Lancet. ISSN: 1474-547X,0140-6736,0023-7507; Pubmed-ID: 38843860; DOI: 10.1016/S0140-6736(24)00885-7

Neoadjuvant nivolumab with or without relatlimab in resectable non-small-cell lung cancer: A randomized phase 2 Trial. Schuler, Martin; Cuppens, Kristof; Plönes, Till; Wiesweg, Marcel; Du Pont, Bert; Hegedüs, Balazs; Köster, Johannes; Mairinger, Fabian; Darwiche, Kaid; Paschen, Annette; Maes, Brigitte; Vanbockrijck, Michel; Lähnemann, David; Zhao, Fang; Hautzel, Hubertus; Theegarten, Dirk; Hartemink, Koen; Reis, Henning; Baas, Paul; Schramm, Alexander; Aigner, Clemens Journal: Nature Medicine. ISSN: 1546-170X,1078-8956; Pubmed-ID: 38689060; DOI: 10.1038/s41591-024-02965-0

Tislelizumab plus zanubrutinib for Richter transformation: the phase 2 RT1 Trial. Al-Sawaf, Othman; Ligvoet, Rudy; Robrecht, Sandra; Stumpf, Janina; Fink, Anna-Maria; Tausch, Eugen; Schneider, Christof; Boettcher, Sebastian; Mikusko, Martin; Ritgen, Matthias; Schetelig, Johannes; von Tresckow, Julia; Vehling-Kaiser, Ursula; Gaska, Tobias; Wendtner, Clemens Martin; Chapuy, Bjoern; Fischer, Kirsten; Kreuzer, Karl-Anton; Stilgenbauer, Stephan; Staber, Philipp; Niemann, Carsten; Hallek, Michael; Eichhorst, Barbara Journal: *Nature Medicine*. ISSN: 1546-170X, 1078-8956; Pubmed-ID: 38071379; DOI: 10.1038/s41591-023-02722-9

Amivantamab plus lazertinib versus osimertinib in first-line EGFR-mutant advanced non-small-cell lung cancer with biomarkers of high-risk disease: a secondary analysis from MARIPOSA. Felip, E.; Cho, B.C.; Gutiérrez, V.; Alip, A.; Besse, B.; Lu, S.; Spira, A.I.; Girard, N.; Califano, R.; Gadgeel, S.M.; Yang, J.C.-H.; Yamamoto, S.; Azuma, K.; Kim, Y.J.; Lee, K.-H.; Danchaivijitr, P.; Ferreira, C.G.; Cheng, Y.; Sendur, M.A.N.; Chang, G.-C.; Wang, C.-C.; Prabhash, K.; Shinno, Y.; Stroyakovskiy, D.; Paz-Ares, L.; Rodriguez-Cid, J.R.; Martin, C.; Campelo, M.R.G.; Hayashi, H.; Nguyen, D.; Tomasini, P.; Gottfried, M.; Dooms, C.; Passaro, A.; Schuler, Martin; Gelatti, A.C.Z.; Owen, S.; Perdrizet, K.; Ou, S.-H.I.; Curtin, J.C.; Zhang, J.; Gormley, M.; Sun, T.; Panchal, A.; Ennis, M.; Fennema, E.; Daksh, M.; Sethi, S.; Bauml, J.M.; Lee, S.-H. Journal: *Annals of Oncology*. ISSN: 1569-8041, 0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.05.541

Cranioencephalic functional lymphoid units in Glioblastoma. Dobersalske, Celia; Rauschenbach, Laurèl; Hua, Yichao; Berliner, Christoph; Steinbach, Anita; Grüneboom, Anika; Kokkaliaris, Konstantinos D.; Heiland, Dieter H.; Berger, Pia; Langer, Sarah; Tan, Chin L.; Stenzel, Martin; Landolsi, Somaya; Weber, Flora; Darkwah Oppong, Marvin; Werner, Rudolf A.; Gull, Hanah; Schröder, Thomas; Linsenmann, Thomas; Buck, Andreas K.; Gunzer, Matthias; Stuschke, Martin; Keyvani, Kathy; Forsting, Michael; Glas, Martin; Kipnis, Jonathan; Steindler, Dennis A.; Reinhardt, Hans Christian; Green, Edward W.; Platten, Michael; Tasdogan, Alpaslan; Herrmann, Ken; Rambow, Florian; Cima, Igor; Sure, Ulrich; Scheffler, Björn Journal: *Nature Medicine*. ISSN: 1546-170X, 1078-8956; Pubmed-ID: 39085419; DOI: 10.1038/s41591-024-03152-x

Nivolumab plus ipilimumab versus sunitinib for first-line treatment of advanced renal cell carcinoma: Extended 8-year follow-up results of efficacy and safety from the phase III CheckMate 214 trial. Tannir, Nizar M.; Albigès, L.; McDermott, D.F.; Burotto, M.; Choueiri, T.K.; Hammers, H.J.; Barthélémy, P.; Plimack, E.R.; Porta, C.; George, S.; Donskov, F.; Atkins, M.B.; Gurney, H.; Kollmannsberger, C.K.; Grimm, M.-O.; Barrios, C.; Tomita, Y.; Castellano, D.; Grünwald, Viktor; Rini, B.I.; Jiang, R.; Desilva, H.; Fedorov, V.; Lee, C.-W.; Motzer, R.J. Journal: *Annals of Oncology*. ISSN: 1569-8041, 0923-7534; Pubmed-ID: 39098455; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.07.727

Human immunodeficiency virus-associated lymphomas: EHA-ESMO Clinical Practice Guideline for diagnosis, treatment and follow-up. Hübel, K.; Bower, M.; Aurer, I.; Bastos-Oreiro, M.; Besson, C.; Brunnberg, U.; Cattaneo, C.; Collins, S.; Cwynarski, K.; Dalla Pria, A.; Henrich, M.; Hoffmann, C.; Kersten, M.J.; Montoto, S.; Navarro, J.T.; Oksenhendler, E.; Re, A.; Ribera, J.-M.; Schommers, P.; von Tresckow, Bastian; Buske, C.; Dreyling, M.; Davies, A.; EHA and ESMO Guidelines Committees Journal: *Annals of Oncology*. ISSN: 1569-8041, 0923-7534; Pubmed-ID: 39232987; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.06.003

Nab-paclitaxel/gemcitabine with or without epigenetic targeting followed by consolidating immune targeting with durvalumab and lenalidomide in patients with advanced pancreatic ductal adenocarcinoma: Results from the SEPION/AIO-PAK-0118 phase I/II study. Siveke, Jens T.; Sinn, M.; Dorman, K.; Siegler, G.M.; Seufferlein, T.; Trojan, J.; Waldschmidt, D.T.; Koenig, A.O.; Schipp, D.; Liffers, S-T.; Kunzmann, V. Journal: *Annals of Oncology*. ISSN: 1569-8041, 0923-7534; Pubmed-ID: 36222851; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1588

INTerpath-007: A phase II/III, adaptive, randomized study of neoadjuvant and adjuvant pembrolizumab (pembro) with V940 (mRNA-4157) for treatment of resectable locally advanced (LA) cutaneous squamous cell carcinoma (cSCC). Ladwa, R.; Davar, D.; Lee, J.; Silk, A.W.; Popovtzer, A.; Asher, N.; Khattak, M.A.; Meehan, R.; Posadas, T.; Wang, A.; Yuan, J.; Gross, N.; Koyfman, S.; Schadendorf, Dirk Journal: *Annals of Oncology*. ISSN: 1569-8041, 0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1001

Treatment sequences in BRAF-V600-mutant non-small cell lung cancer: First-line targeted therapy versus first-line (chemo-) immunotherapy. Wiesweg, Marcel; Alaffas, A.; Rasokat, A.; Saalfeld, F.C.; Rost, M.; Assmann, C.; Herster, F.; Hilbrandt, M.; Griesinger, F.; Kropf-Sanchen, C.; Reck, M.; Kulhavy, J.; Stenzinger, A.; Sebastian, M.;

Schuler, Martin; Wermke, M.; Frost, N.; Kopp, H-G.; Christopoulos, P.; Scheffler, M. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1357

Adjuvant treatment of patients with stage III melanoma: 4-year follow-up time of multicenter real-world study. Livingstone, Elisabeth; Forschner, A.; Hassel, J.C.; von Wasielewski, I.; Meier, F.; Mohr, P.; Kähler, K.C.; Schilling, B.; Erdmann, M.; Berking, C.; Huning, S.; Stege, H.; Gutzmer, R.; Kowall, Bernd; Stang, Andreas; Galetzka, W.; Hauschild, A.; Zimmer, Lisa; Schadendorf, Dirk; Lodde, Georg Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1192

Phase I study of WNT974 in combination with spartalizumab in patients with cutaneous melanoma. Ascierto, P.A.; Rodon, J.; De Vos, F.Y.F.L.; Gambardella, V.; De Miguel, M.; Marquez-Rodas, I.; Gil Martín, M.; Robert, C.; Del Vecchio, M.; Moreno Garcia, V.; Schadendorf, Dirk; Jamal, R.; Sloan, S.; McLaughlin, M.; Murray, S.; Gomez-Carrillo Ruiz, B.; Hsiue, E.; Moody, S.; Arance, A.M. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 33941878; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1192

Primary pulmonary sarcoma: A EURACAN project. Collaud, S.; Stork, T.; Adámková Krákorová, D.; Aigner, Clemens; Bravio, I.; Brunello, A.; Clermidy, H.; De Cock, L.; Girard, N.; Mariuk-Jarema, A.; Lefering, R.; Marquina Ospina, G.; Mykoliuk, I.; Penel, N.; Schildhaus, H-U.; Strippoli, S.; Vincenzi, B.; Watson, S.; Blay, J-Y.; Bauer, Sebastian Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1824

Early switch from targeted to immunotherapy in advanced BRAFV600-positive melanoma: Long-term OS and final PFS results of the randomized phase II ImmunoCobiVem trial. Schadendorf, Dirk; Gogas, H.; Kandolf Sekulovic, L.; Meier, F.; Eigenthaler, T.K.; Ziemer, M.; Terheyden, P.; Gesierich, A.; Herbst, R.; Kähler, K.C.; Ziegas, D.C.; Mijušković, Ž.; Garzarolli, M.; Garbe, C.; Rösch, Alexander; Ugurel-Becker, Selma; Gutzmer, R.; Grob, J.J.; Zimmer, Lisa; Livingstone, Elisabeth Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 4034505; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2286

Renal cell carcinoma: ESMO Clinical Practice Guideline for diagnosis, treatment and follow-up. Powles, T.; Albiges, L.; Bex, A.; Comperat, E.; Grünwald, Viktor; Kanesvaran, R.; Kitamura, H.; McKay, R.; Porta, C.; Procopio, G.; Schmidinger, M.; Suarez, C.; Teoh, J.; De Velasco, G.; Young, M.; Gillessen, S. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 38788900; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.05.537

Homologous recombination repair (HRR) deficiency in biliary tract cancers: Clinical implications in subsequent therapy lines and correlation with platinum sensitivity. Mavroeidi, I.; Seyed Mohammad, T.W.; Webersinke, G.; Burghofer, J.; Piringer, G.; Kasper-Virchow, S.; Liffers, S-T.; Reichinger, A.; Kirchweger, P.; Heibl, S.; Hamacher, R.W.; Petzer, A.L.; Schuler, Martin H. H.; Prager, G.; Kersting, David M.; Treckmann, Jürgen-Walter; Schildhaus, Hans-Ulrich; Rumpold, H.; Siveke, Jens T.; Doleschal, B. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 39018588; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.05.308

Role of PIK3CA as a predictive biomarker in metastatic, imatinib-resistant GIST: A ct-DNA substudy of the VOYAGER Trial. Schardt, L.A.; Serrano, C.; Trent, J.C.; Krzeciesa, D.; Newberry, K.; Grassian, A.; Kang, Y-K.; Rutkowski, P.; Jones, R.L.; Heinrich, M.; Tap, W.D.; Pantaleo, M.A.; von Mehren, M.; Fletcher, B.S.; Mühlberg, Thomas; George, S.; Mir, O.; Bauer, Sebastian Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1855

Multi-omics profiling and clinical characterization of colon-like cancer of unknown primary (CUP). Pouyiourou, M.; Zaun, Gregor; Hacker, U.T.; Ernst, T.; Stahl, Michael; Arni, P.; Löffler, H.; Möhrmann, L.; Kumar, A.; Brobeil, A.; Stenzinger, A.; Bochtler, T.; Krämer, A. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2190

CaboPoint: Final results from a phase II study of cabozantinib after checkpoint inhibitor (CPI) combinations in patients with advanced renal cell carcinoma (aRCC). Albiges, L.; Powles, T.B.; Sharma, A.; Venugopal, B.; Bedke, J.; Borkowetz, A.; Gravis, G.; Özdemir, B.C.; Schnabel, M.J.; Dutailly, P.; Qvick, B.; Perrot, V.; Grünwald, Viktor Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 41027815; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1786

Randomized phase III trial of ramucirumab in combination with TAS102 (Trifluridin/Tipiracil) vs. TAS102 monotherapy in heavily pretreated metastatic colorectal cancer: The RAMTAS/IKF643 trial of the German AIO (AIO-KRK-0316). Kasper-Virchow, Stefan; Hofheinz, R.D.; Stintzing, S.; Dechow, T.N.; Ettrich, T.J.; Sinn, M.; Roderburg, C.; Fischer von Weikersthal, L.; Graeven, U.; Mueller, C.; Meiler, J.; Stein, A.; Modest, D.P.; Pauligk, C.; Virchow, I.; Siveke, Jens T.; Al-Batran, S-E.; Schuler, Martin; Goetze, T.O. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI:10.1016/j.annonc.2024.08.2264

Pasireotide as maintenance treatment in SSTR2/3/5-expressing synovial sarcoma and desmoplastic small round cell tumor: The PAMSARC study. Schlenk, R.F.; Heining, C.; Gnutzmann, E.; Roldan, S.S.L.; Heiligenthal, L.; Sparber Sauer, M.; Hahn, D.A.; Dirksen, U.; Hamacher, R.W.; Floercken, A.; Thorwarth, A.; Deinzer, C.; Gaidzik, V.; van Tilburg, C.M.; Hübschmann, D.; Arndt, K.; Pfister, S.M.; Glimm, H.; Fröhling, S.; Heilig, C.E. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 40934647; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1875

COMBI-EU: Adverse event management of adjuvant dabrafenib plus trametinib (D+T) in patients with BRAF V600-mutant melanoma. Mohr, P.; Debus, D.; von Wasielewski, I.; Tüting, T.; Gebhardt, C.; Hepp, M.V.; Hassel, J.C.; Ziller, F.; Weichenthal, M.; Aoun, M.; Schley, G.; Ulrich, J.; Utikal, J.; Meier, F.; Terheyden, P.; Gutzmer, R.; Schadendorf, Dirk Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1167

Characteristics and quality of life of nine-year survivors from 312 patients with metastatic melanoma treated with pembrolizumab. Hassel, J.C.; Forschner, A.; Erdmann, M.; Gutzmer, R.; Kähler, K.C.; Holst, I.; Stege, H.; Franklin, C.; Sindrilaru, A.; Zimmer, Lisa; Heinzerling, L.; Utikal, J.; Meier, F.; Berking, C.; Garbe, C.; Weichenthal, M.; Schadendorf, Dirk; Hauschild, A.; Mohr, P. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1175

Nivolumab plus relatlimab vs nivolumab in previously untreated metastatic or unresectable melanoma: 3-year subgroup analyses from RELATIVITY-047. Schadendorf, Dirk; Tawbi, H.A.; Hodi, F.S.; Lipson, E.J.; Ascierto, P.A.; Medina Soto, F.A.; Maio, M.; Hernberg, M.; Mackiewicz, J.; Prey, S.; Mujika Eizmendi, M.K.; Atkinson, V.G.; Hassel, J.C.; Cinat, G.; Keidel, S.; Rodriguez, S.; Wang, P.T.; Dolfi, S.; Long, G.V. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 39671533; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.1160

Randomized phase II study of trabectedin/olaparib compared to physician's choice in subjects with previously treated advanced or recurrent solid tumors harboring DNA repair deficiencies. Schlenk, R.F.; Rübsam, M.; Teleanu, M-V.; Richter, S.; Siveke, Jens T.; Wagner, S.; Kopp, H-G.; Kindler, T.; Illert, L.; Golf, A.H-E.; Dorman, K.; Schreck, N.; Benner, A.; Suisse, H.; Freitag, A.; von Kalle, C.; Glimm, H.; Hübschmann, D.; Fröhling, S.; Heilig, C.E. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 336192747; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2201

Updated efficacy and safety of vimseltinib in patients (pts) with tenosynovial giant cell tumor (TGCT): One-year follow-up from the MOTION phase III trial. Gelderblom, H.; Bhadri, V.A.; Stacchiotti, S.; Bauer, Sebastian; Wagner, A.J.; van de Sande, M.; Bernthal, N.M.; Lopez Pouso, A.; Abdul Razak, A.R.; Italiano, A.; Ahmed, M.; Le Cesne, A.; Tait, C.; Saunders, A.; Harrow, B.; Sharma, M.G.; Ruiz-Soto, R.; Sherman, M.L.; Blay, J-Y.; Tap, W.D. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID: 384093717; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2321

10-y survival outcomes from the phase III CheckMate 067 trial of nivolumab plus ipilimumab in advanced melanoma. Larkin, J.; Chiarion Sileni, V.; Gaudy Marqueste, C.; Rutkowski, P.; Medina, T.M.; Lao, C.D.; Cowey, C.L.; Schadendorf, Dirk; Wagstaff, J.; Dummer, R.; Queirolo, P.; Walker, J.; Butler, M.O.; Hill, A.G.; Marquez-Rodas, I.; Haanen, J.B.A.G.; Nassar, A.; Askelson, M.; Hodi, F.S.; Wolchok, J.D. Journal: Annals of Oncology. ISSN: 1569-8041,0923-7534; Pubmed-ID:39282897; DOI: 10.1016/j.annonc.2024.08.2284

9. Klinische Studien

Das WTZ Essen sowie die Ruhrlandklinik (RLK), das Westdeutsche Protonentherapiezentrum (WPE) und die LVR-Universitätsklinik Essen - Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, sind an zahlreichen klinischen Studien für onkologische Erkrankungen beteiligt und / oder selbst Initiator der Studien.

Im Jahr 2024 waren insgesamt 3478 Patient*innen (ca. 17% der in 2024 behandelten onkologischen Patient*innen) in 107 aktive onkologische Studien eingeschlossen, davon 447 in Phase 1 – 4 Studien.

Die nachstehenden Studien wurden 2024 angeboten:

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

- **BigpAK-2:** Biomarker gesteuerte Implementierung des KDIGO Bündels zur Reduktion der Inzidenz der akuten Nierenschädigung nach großen operativen Eingriffen (BigpAK-2)
- **HySplShock** :
Hyperspektrale Bildgebung zur Diagnostik der mikrozirkulatorischen Reaktionsfähigkeit bei Patienten mit Schock
- **Estrella:** Vergleich des durch Krankenhauspersonal erwarteten Outcomes mit realen Outcomes von Patienten mit veno-arterieller oder veno-venöser extrakorporaler Membranoxygenierung
- **HerpMV:** Einfluss einer Aciclovir-Therapie auf das Überleben von beatmeten Patienten mit einer Pneumonie und Nachweis von Herpes simplex Viren (HSV) in der bronchoalveolären Lavage
- **REPO122:** Phase 2, Randomized, Double-blinded, Placebo-controlled, Multicenter Study to Assess Efficacy and Safety of Reparixin as add-on Therapy to SoC in Acute Respiratory Distress Syndrome (RESPIRATIO)
- Immunologische Diagnostik bei Kontrollen
- **VITDALIZE:** Effekt von hochdosiertem Vitamin D3 auf die 28-Tages Mortalität bei erwachsenen kritisch kranken Patienten mit schwerem Vitamin D Mangel
- **PATE:** Positive Beeinflussung des perioperativen Befindens von Patienten durch die präoperative Verabreichung von Open-Label-Placebos
- **StaRTrEc:** StaRTrEc in vascular surgery - Statin-mediated Regulatory T-cell Expansion for protection from cardio-vascular events in vascular surgery patients
- **Prädiktion von PONV:** Prädiktion von PONV- der Apfel Score und genetische Faktoren

Klinik für Augenheilkunde

- **NOCV-MMXXI-01:** Eine nicht interventionelle multizentrische Studie zur Bewertung der klinischen Behandlung mit Idebenon bei Patienten mit chronischer Leber'scher hereditärer Optikus-Neuropathie (LHON)
- **GP44467:** A Phase III, Randomized, Double-Masked, Placebo-Controlled, Multicenter Study To Evaluate The Efficacy, Safety, Pharmacokinetics, And Pharmacodynamics Of Satralizumab In Participants With Moderate-To-Severe Thyroid Eye Disease
- **VRDN-001-301:** A Randomized, Double-masked, Placebo-controlled Safety, Tolerability, and Efficacy Study of VRDN-001, a Humanized Monoclonal Antibody Directed Against the IGF-1 Receptor, in Participants With Chronic Thyroid Eye Disease (TED)
- **VRDN-001-302:** An open-label study for participants who are non-responders at the end of treatment assessment on the VRDN-001-101 and VRDN-001-301 pivotal studies

Klinik für Augenheilkunde; Institut für Molekularbiologie (Tumorforschung)

- **SpOT:** Die Analyse des Sphingolipidmetabolismus in okularen Tumorzellen. Evaluation des prognostischen Wertes.

Klinik & Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie

- **C4221023 Portside:** Phase 2, randomized, open-label study of encorafenib and binimetinib plus pembrolizumab versus nivolumab and ipilimumab in participants with braf v600e/k mutation-positive melanoma who progressed during or after prior treatment with anti-pd-therapy
- **HPV vaccination:** HPV knowledge and acceptance of HPV vaccination among men who have sex with men (MSM) in Germany
- **Advance:** Untersuchung der Behandlungserwartung bei Patient:innen mit Atopischer Dermatitis in Bezug auf eine moderne Systemtherapie
- **HDV-Europe:** Prevalence and Outcome
- **M1095-PPP-201:** A Phase 2, multicentre open-label study to explore the effects of sonelokimab in patients with moderate-to-severe pustulosis palmoplantaris
- **Enhance:** Durch Erwartungen induzierte Placebo-Antwort in Bezug auf Schmerzen, Juckreiz und die Lebensqualität von Psoriasis Patienten

- **ECIR (ECP for irAE):** Phase 1/2 Trial to determine the safety and efficacy of Extracorporeal photopheresis as treatment for steroid-refractory immune related adverse events after immune checkpoint inhibitor therapy
- **CA224-127:** A Phase 3, Randomized, Open-label, Study of Subcutaneous Nivolumab + Relatlimab Fixed-dose Combination versus Intravenous Nivolumab + Relatlimab Fixed-dose Combination in Participants with Previously Untreated Metastatic or Unresectable Melanoma
- **MK-7684A KEYVIBE-010:** A Phase 3, Randomized, Double-blind, Active-Comparator-Controlled Clinical Study of Adjuvant MK-7684A (Vibostolimab with Prmbroizumab) Versus Adjuvant Prmbroizumab in Participants with High risk Stage II-IV Melanoma (KEYVIBE-010)
- **R3767-ONC-2055:** A Phase 3 Trial of Fianlimab (Anti-Lag-3) and Cemiplimab versus Pembrolizumab in the adjuvant setting in patients with completely resected High-Risk-Melanoma
- **TRIM Adjuvant:** TRIM (Tissue Registry in Melanoma)
- **IMCgp100-203:** Phase 2/3 Randomized Study of Tebentafusp as Monotherapy and in Combination With Pembrolizumab Versus Investigator's Choice in HLA-A*02:01-positive Participants With Previously Treated Advanced Melanoma (TEBE-AM)
- **IMA402-101:** A Phase I/II First-In-Human Clinical Trial to Evaluate the Safety, Tolerability and Initial Anti-tumor Activity of IMA402, a Bispecific T Cell Engaging Receptor Molecule (TCER®) targeting PRAME, in Patients With Recurrent and/or Refractory Solid Tumors
- **IMC-F106C-301:** A Phase 3 Randomized, Controlled Study of IMC-F 106C Plus Nivolumab Versus Nivolumab Regimens in HLA-A*02:01-Positive Participants With Previously Untreated Advanced Melanoma (PRISM-MEL-301)
- **IOB-032/PN-E40:** Phase II, multi-cohort trial of neoadjuvant and post-surgery IO102-IO103 and pembrolizumab in patients with selected resectable tumors
- **V940-001:** Phase 3 Study of Adjuvant V940 and Pembrolizumab in Resected Melanoma
- **DICIT:** Efficacy of diclofenac added to ongoing PD-1 inhibitor therapy in metastatic melanoma patients
- **MK4280A-010:** A Multicenter, Randomized, Double-Blind, Phase 2, Basket Study of MK-4280A, a Cofirumulation of Favezelimab (MK-4280) with Pembrolizumab (MK3475) in Selected Solid Tumors
- **Eumelareg Decide II:** Decision for or against Anti-PD-1 Treatment In Adjuvant Setting of Patients across Europe with Resected Stage IIB/IIC Melanoma (DECIDE II)

Klinik & Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie;
Klinik für Kardiologie und Angiologie

- **HIV-HEART Aging:** HIV infizierte Patienten und Erkrankungen des Herzkreislaufsystems sowie Langzeitkomplikationen der HIV-Infektion und der antiretroviralnen Therapie.

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel

- **HS-19-657:** A randomized, multi-center, open-label, active-controlled Phase 3 trial to assess the efficacy and safety of octreotide subcutaneous depot (CAM2029) versus octreotide LAR or lanreotide ATG in patients with gastroenteropancreatic neuroendocrine tumors

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe / Brustzentrum

- **BCP-Studie:** Prospektive und Retrospektive Registerstudie der German Breast Group (GBG) zur Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms in der Schwangerschaft mit jungen, nicht schwangeren Patientinnen (<40 Jahre) als Vergleichskohorte
- **MEDOPP293 PHERGain-2:** Chemotherapy-Free pCR-Guided Strategy with subcutaneous trastuzumab-pertuzumab and T-DM1 in HER2-positive early breast cancer (PHERGAIN-2)
- **AGO-OVAR 28:** Niraparib vs Niraparib in combination with Bevacizumab in patients with carboplatinum-taxane based chemotherapy in advanced ovarian cancer (A multicentre randomised phase III trial)
- **PREPARE:** Prevention of paclitaxel-related neurological side effects with lithium – a randomized, double-blind, placebo-controlled, explorative proof-of-concept phase II clinical trial to counteract chemotherapy-induced neurotoxicity (PREPARE)
- **CAPTOR BC:** Comprehensive Analysis of Spatial, Temporal and Molecular Patterns of Ribociclib Efficacy and Resistance in Advanced Breast Cancer Patients (CAPTOR-BC)
- **Smaragd:** SMARAGD - Clinical Research Platform on Ovarian, Fallopian Tube, Primary Peritoneal and Endometrial Cancer Treatment and Outcomes
- **INAVO121 / WO43919:** A Phase III, Multicenter, Randomized, Open-Label Study Evaluating the Efficacy and Safety of Inavolisib Plus Fulvestrant Versus Alpelisib Plus Fulvestrant in Patients With Hormone Receptor-Positive, HER2-Negative, PIK3CA Mutated, Locally Advanced or Metastatic Breast Cancer Who Progressed During or After CDK4/6 Inhibitor and Endocrine Combination Therapy
- **CAROLIN:** Nichtinterventionelle Phase-IV-Beobachtungsstudie zur Erfassung von Krankheits-, Patientinnen- und Behandlungscharakteristika bei Langzeitüberlebenden mit Eierstockkrebs unter Niraparib als Erhaltungstherapie bei Patientinnen mit einem Ovarialkarzinom
- **ADAPT-HER2-IV:** NeoAdjuvant Dynamic marker - Adjusted Personalized Therapy comparing trastuzumab-deruxtecan versus pacli-/docetaxel+carboplatin+trastuzumab+pertuzumab in HER2+

early breast cancer NeoAdjuvante, an Dynamischen Markern Adjustierte, Personalisierte Therapie mit Trastuzumab-Deruxtecan im Vergleich zu Paclitaxel+Carboplatin+Trastuzumab+Pertuzumab in frühem, HER2-positivem Brustkrebs

- **PROVIDENCE:** Prospective non-interventional study (NIS) to examine patient-reported outcomes and real-world clinical data in patients with HER2-positive or HER2-low unresectable or metastatic breast cancer treated with Trastuzumab Deruxtecan
- Prognose von inguinofermoralen Lymphknotenrezidiven nach Sentinel-Lymphknotendekomie bei primär nodal-negativem Vulvakarzinom
- **LIBRE:** Lebensstilintervention bei gesunden und erkrankten BRCA 1 / 2 Mutationsträgerinnen und Frauen mit einem hohen Risiko für Brust- und Eierstockkrebs
- **REGSA:** Deutsche prospektive Registerstudie zur Erfassung der Behandlungspraxis von gynäkologischen Sarkomen in der klinischen Routine
- **PMMR Studie:** Europäische Multizentrische Beobachtungsstudie: Modulare Behandlung mittels PMMR und gezielter kompartmentaler pelviner Lymphonodektomie, gefolgt von therapeutischer pelviner und paraaortalen Lymphonodektomie bei nodal positiver Erkrankung zur lokoregionären Kontrolle beim Endometriumkarzinom Stadium I - III.
- **VFR-PROJEKT:** Vulvafeldresektion mit therapeutischen inguinalen Lymphonodektomie und anatomische Rekonstruktion: Neues operatives Konzept für die Lokalbehandlung des Vulvakarzinoms ohne adjuvante Strahlentherapie
- **RACC-Trial:** The RACC trial: Robot-assisted Approach to Cervical Cancer. A multi-centre open-label randomised non-inferiority trial of robot-assisted laparoscopic surgery versus laparotomy in women with early-stage cervical cancer
- **ADAPTlate:** Eine randomisierte, kontrollierte, offene, adjuvante, an Dynamischen Markern adjustierte, personalisierte Therapiestudie der Phase-III zum Vergleich der Therapie von Abemaciclib plus endokriner Standardtherapie gegenüber alleiniger adjuvanter endokriner Standardtherapie bei Hormonrezeptor-positivem, HER2-Rezeptor negativem Brustkrebs im Frühstadium mit klinisch oder genomisch hohem Risiko für ein Spätrezidiv.
- **EUBREAST-01:** Verzicht auf die Sentinel-Lymphknotenbiopsie bei Patienten mit triple-negativen und HER2-positiven Mammakarzinom mit radiologischer und pathologischer Komplettremission in der Brust nach neoadjuvanter Systemtherapie: eine einarmige, prospektiv-chirurgische Studie.
(EUBREAST-01 Studie)

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie

- **Comaneci Vasospasm Registry:** Cerebral Vasospasm Treatment Using Comaneci Device Registry Study
- **DERIVO 2heal:** DERIVO® 2heal® Study: Clinical Safety and Efficacy of the DERIVO® 2heal® Embolisation Device for Intracranial Aneurysms
- **Quanti CNS:** Efficacy and safety of gadoquadrane for CNS MRI
- **Quanti OBR:** Efficacy and safety of gadoquadrane for Body MRI
- **Janssen/ DRd vs. Rd:** Retrospektiver, intraindividueller Vergleich der Strahlenbelastung und der Bildqualität bei CT-Untersuchungen mit unterschiedlichen Topogramm-Richtungen

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe / Brustzentrum; Klinik für Kinderheilkunde III; Westdeutsches Tumorzentrum Münster

- **MAKEI V:** Multicentre prospective trial for extracranial malignant germ cell tumours including a randomized comparison of Carboplatin and Cisplatin

Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie

- **DUET -CD / 78934804CRD2001:** A Phase 2b Randomized, Double-blind, Active-and Placebo-controlled, Parallel-group, Multicenter Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Induction and Maintenance Combination Therapy With Guselkumab and Golimumab in Participants With Moderately to Severely Active Crohn's Disease
- **STOPPIT-01:** Stop of proton-pump inhibitor treatment in patients with liver cirrhosis – a double-blind, placebo-controlled trial Absetzen einer Therapie mit Protonenpumpeninhibitoren bei Patienten mit Leberzirrhose – eine doppelblinde, Placebo-kontrollierte Studie
- **ABX464-105:** A Randomized, Double-blind, Placebo-controlled, Multicenter Phase III Study to Evaluate the Efficacy and Safety of ABX464 Once Daily for Induction Treatment in Subjects With Moderately to Severely Active Ulcerative Colitis
- **IMMUWIN:** A Phase II study of immunotherapy with durvalumab (MEDI4736) and tremelimumab in combination with either Y-90 SIRT or TACE for intermediate stage HCC with pick-the-winner design - IMMUWIN

Klinik für Hämatologie und Stammzelltransplantation

- **GMALL-BLIVEN:** An open label, phase I/II study of Venetoclax in addition to Blinatumomab immunotherapy in adult patients with relapsed/refractory B cell precursor acute lymphoblastic leukemia (BCP-ALL)
- **AG348-C-020:** A Phase 2/3, Double-Blind, Randomized, Placebo-Controlled, Multicenter Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Mitapivat in Subjects With Sickle Cell Disease.
- **CADENCE-Register:** CADENCE-Register; Evidenzregister zur Kälteagglutininkrankheit in einer realen Umgebung
- **GMMG HD8/DSMM XIX-Studie:** A randomized phase III non-inferiority trial assessing lenalidomide, bortezomib and dexamethasone induction therapy with either intravenous or subcutaneous isatuximab in transplant-eligible patients with newly diagnosed multiple myeloma
- **M20-356:** A Multicenter, Open-Label, Phase 2 Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Venetoclax-Obinutuzumab Retreatment in Patients with Recurring Chronic Lymphocytic Leukemia
- **GRAPPA:** Graft vs Host Disease Prophylaxis in unrelated donor transplantation: a randomized clinical trial comparing PTCY vs ATG
- **C1071007:** A Randomized, 2-Arm, Phase 3 Study of Elranatamab (PF-06863135) Versus Lenalidomide in Patients With Newly Diagnosed Multiple Myeloma Who Are Minimal Residual Disease-Positive After Undergoing Autologous Stem-Cell Transplantation
- **MC-FludT.18/QT:** Phase-I-Studie zur Beurteilung der kardialen Sicherheit einer auf Treosulfan basierenden Konditionierungstherapie bei Patienten mit AML oder MDS, die sich einer allogenen hämatopoetischen Stammzelltransplantation unterziehen
- **Pembro Core:** Pembro-CORE pilot - Phase II Trial of Pembrolizumab in Combination With Salvage Chemotherapy for First-relapsed or Refractory Classical Hodgkin Lymphoma
- **ARCHED / GLA 2022-01:** A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of Acalabrutinib in Combination with Rituximab and Reduced Dose CHOP (R-miniCHOP) in Older Adults with Untreated Diffuse Large B-Cell Lymphoma (ARCHED)
- **TUD-VINC01-080 Vincent:** Venetoclax plus azacitidine versus standard intensive chemotherapy for patients with newly diagnosed acute myeloid leukemia (AML) and NPM1 mutations eligible for intensive treatment (VINCENT)
- **MCL Elderly III:** Venetoclax in combination with the BTK inhibitor Ibrutinib and rituximab or conventional chemotherapy (bendamustine) and ibrutinib and rituximab in patients with treatment naive Mantle Cell Lymphoma not eligible for high dose therapy - The European Mantle Cell Lymphoma Elderly-Trial
- **MTR2:** Pilot-trial of methotrexate, tafasitamab (Minjuvi®), lenalidomide (Revlimid®) and rituximab in patients ineligible for HCT-ASCT with primary central nervous system lymphoma (PCNSL) -MTR²

- **LOXO-BTK-20022:** A Phase 3 Open-Label, Randomized Study of Fixed Duration Pirtobrutinib (LOXO-305) Plus Venetoclax and Rituximab Versus Venetoclax and Rituximab in Previously Treated Chronic Lymphocytic Leukemia/Small Lymphocytic Lymphoma (BRUIN CLL-322)
- **R-Pola-Glo:** A prospective multicenter phase 2 study of the chemotherapy-light combinatin of intravenous rituximab with the antibody-drug conjugate polazumab vedotin and the bispecific antibody glofiamab in previously untreated aggressive B-Cell lymphoma patients above 60 years of age ineligible for a fully dosed R-CHOP
- **EMBrACe:** EMBRACe - Patientenermächtigung durch Kompetenz: Über die Abwesenheit von Krebs hinaus Gesundheit erzielen
- **GO44145 – SKYGLO:** A Phase III, Multicenter, Randomized, Open-Label Study Comparing the Efficacy and Safety of Glofitamab (RO7082859) in Combination With Polatuzumab Vedotin Plus Rituximab, Cyclophosphamide, Doxorubicin, and Prednisone (Pola-R-CHP) Versus Pola-R-CHP in Previously Untreated Patients With Large B-Cell Lymphoma
- **GMALL-Register:** GMALL-Register und Biomaterialbank - Biomaterialsammlung und prospektive Datenerfassung zu Diagnostik, Behandlung und Krankheitsverlauf der ALL des Erwachsenen
- **AML-Register:** Klinisches AML-Register und Biomaterialdatenbank der Studienallianz Leukämie (SAL)
- **CLL-Register:** Registry of The German CLL Study Group: Long term follow-up of patients with CLL, B-PLL, T-PLL, SLL, T/ NK-LGL, HCL and Richter's transformation
- **PALOMA:** Primary comparison of Liposomal Anthracycline based treatment versus conventional care strategies before allogeneic stem cell transplantation in patients with higher risk MDS and oligoblastic AML
- **OptiMATE:** Optimizing MATRix as remission induction in PCNSL: De-escalated induction treatment in newly diagnosed primary CNS lymphoma - a randomized phase III trial
- **M-2020-371 - DALY 2:** A pivotal Phase II randomised, multi-centre, open-label study to evaluate the efficacy and safety of MB-CART2019.1 compared to standard of care therapy in participants with relapsed/refractory diffuse large B-cell lymphoma (R-R DLBCL), who are not eligible for high-dose chemotherapy and autologous stem cell transplantation

Klinik für Hämatologie und Stammzelltransplantation; Westdeutsches Tumorzentrum Münster

- **TUD-MOSAIC-075:** Midostaurin + Gemtuzumab Ozogamicin als Erstlinientherapie für Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie (AML)

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

- Verbesserung der Lebensqualität von Patienten mit endokriner Orbitopathie durch eine Aufarbeitung der Patienten der vergangenen 5-10 Jahre.
- **VASCERN Register:** VASCERN Register
- Therapie mit Bevacizumab bei HHT Patienten – eine europäische Analyse
- **HHT QoL:** Analyse fazialer Teleangiektasien mit Hereditärer Hämorrhagischer Teleangiektasie (HHT) – Wie stigmatisiert sind HHT Patienten
- **SRP QoL:** Posttraumatische Nasenkorrektur: Eine retrospektive Kohortenstudie zur Erfassung von Zufriedenheit und Lebensqualität mittels der Face-Q und NOSE Fragebögen
- Innovatives Einsetzen des zugelassenen ENDOFIXexo® Endoskop Haltearms von Aktormed in der HNO-Chirurgie
- Mikrobiomstudie bei Entzündungen der Haut nach Cochleaimplantation
- **QoL Hearing:** Einseitige Hörminderung: Auswirkungen auf die psychische Gesundheit und Lebensqualität vor und nach Hörverbesserungsmaßnahmen - Eine prospektive Studie
- **HIF bei HHT:** Untersuchung des Einflusses hypoxisch induzierbarer Faktoren (HIF) und deren Zielgene auf die Angiogenese bei Patienten mit hereditärer hämorrhagischer Teleangiektasie (HHT, Morbus Osler)
- **Tumor_Mucosa:** Untersuchung des zellulären Infiltrates von Tumorgewebe und gesunder Mukosa bei Patienten mit Kopf-Hals-Karzinomen
- **MIKROBIOMBEIKOPFHALSTUMOREN:** Untersuchung des Mikrobioms von Kopf-Hals-Tumoren
- **Granulozyten und Lymphknoten:** Der Einfluss von Neutrophilen auf T-Zell-abhängige natürliche immunologische Kontrolle der Karzinogenese und deren Regulierung mit Typ I Interferonen
- **Orale neutrophile in HNC:** Charakterisierung von oralen Neutrophilen als Biomarker in Kopf-Hals-Tumoren

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde; Klinik für Neurologie; Institut für Künstliche Intelligenz in der Medizin

- **HINTS:** Eye-Tracker-basierte Differenzierung von Schwindelursachen: Eine mobile Möglichkeit der schnelleren und genaueren Triagierung im Notfall

Innere Klinik (Tumorforschung)

- **AMG 757 20210004:** A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of Tarlatamab Compared With Standard of Care in Subjects With Relapsed Small Cell Lung Cancer After Platinum-based First-line Chemotherapy and DLL3 OVERexpression After Platinum-based First Line Chemotherapy (DeLLphi-304)
- **TIGER-MESO:** TTFields in General Routine Clinical Care in Patients With Pleural Mesothelioma Study - TIGER Meso Study
- **FIRE-9/PORT:** Prospective, randomized, open, multicenter Phase III trial to investigate the efficacy of active post-resection/ablation therapy in patients with metastatic colorectal cancer
- **CIAG933A12101:** An open-label, mulit-center, Phase I study of oral IAG933 in adult patients with advanced Mesothelioma and other solid tumors
- **CA052-002:** A Phase I/II study of BMS-986340 as monotherapy and in combination with Nivolumab in participants with advanced solid tumors
- **DigiNet:** Steuerung personalisierter Lungenkrebstherapie durch digitale Vernetzung von Behandlungspartnern und Patienten
- **AMG 757-20200469:** A Phase Ib Study Evaluating the Safety and Efficacy of First-Line Tarlatamab in Combination With Carboplatin, Etoposide, and PD-L1 Inhibitor in Subjects with Extensive Stage Small Cell Lung Cancer
- **PACE-Lung:** Additional chemotherapy for EGFRm patients with the continued presence of plasma ctDNA EGFRm at week 3 after start of Osimertinib 1st-line treatment
- **Novartis CDYP688A12101:** A Phase I/II multi-center, open label study of DYP688 in patients with metastatic uveal melanoma (MUM) and other GNAQ/11 mutant melanomas
- **CQEQQ278A 12101:** A phase I/Ib, open-label, multi-center, study of QEQQ278 in patients with advanced solid tumors
- **INGA CA2098EC:** A national, prospective, non-interventional study (NIS) of Nivolumab plus chemotherapy in first line treatment of adult patients with HER2 negative advanced or metastatic gastric, gastro-oesophageal junction or oesophageal adenocarcinoma whose tumors express PD-L1 with a CPS >=5 (NIS INGA)
- **GSK 213824:** A Phase 2, Randomized, Open-label, Platform Study Utilizing a Master Protocol to Evaluate Novel Immunotherapy Combinations in Participants With Previously Untreated, Locally Advanced/Metastatic, Programmed Death Ligand 1-Selected Non Small Cell Lung Cancer
- **IDRX-42-001:** A First-in-human (FIH) Study of IDRX-42 in Participants With Metastatic and/or Unresectable Gastrointestinal Stromal Tumors (GIST)
- **Gilead GS-US-626-6216 (Star-121):** A Randomized, Open-Label, Phase 3 Study to Evaluate Zimberelimab and Domvanalimab in Combination with Chemotherapy Versus Pembrolizumab with

Chemotherapy for the First-Line Treatment of Patients With Metastatic Non-Small Cell Lung Cancer With No Epidermal Growth Factor Receptor or Anaplastic Lymphoma Kinase Genomic Tumor Aberrations

- **METalmark:** Investigation-specific Appendix 1 to Master Protocol PLATFORMPANSC2001 (KALEIDOSCOPE) A Phase 1/2 Study Evaluating the Safety and Efficacy of Amivantamab and Capmatinib Combination Therapy in Unresectable Metastatic Non-small Cell Lung Cancer - METalmark
- **PEAK - CGT9486-21-301:** A Phase 3 Randomized, Open-Label, Multicenter Clinical Study of CGT9486+Sunitinib vs. Sunitinib in Subjects With Locally Advanced, Unresectable, or Metastatic Gastrointestinal Stromal Tumors
- **AMG-20180146 (STEAP-1):** A phase 1 study evaluating the safety, tolerability, Pharmacokinetics and efficacy of AMG 509 in subjects with metastatic castration-resistant prostate cancer Eine Phase-1-Studie zur Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit, Pharmakokinetik und Wirksamkeit von AMG 509 bei Patienten mit metastasiertem kastrationsresistentem Prostatakarzinom
- **Novartis CKFA115A12101:** A Phase I, open label, multi-center study of KFA115 as single agent and in combination with tislelizumab in patients with select advanced cancers.
- **Novartis CHRO716A12101:** An open-label, multi-center phase I/Ib dose finding and expansion study of HRO761 as single agent and in combinations in patients with Microsatellite Instability-High or Mismatch repair deficient advanced solid tumors.
- **DANTE/FLOT8:** A Randomized, Open-label Phase II/III Efficacy and Safety Study of Atezolizumab in Combination With FLOT Versus FLOT Alone in Patients With Gastric Cancer and Adenocarcinoma of the Oesophago-gastric Junction and High Immune Responsiveness (MO30039/MO43340) - The DANTE Trial
- **DCC-2618-03-003:** An International, Phase 3, Randomized, Multicenter, Open-label Study of Ripretinib vs Sunitinib in Patients With Advanced GIST With KIT Exon 11 and Co-occurring KIT Exons 17 and/or 18 Mutations Who Were Previously Treated With Imatinib
- **AMG-20220073 (AMG305):** Phase 1 First-In-Human Study to Explore the Safety, Tolerability, and Pharmacokinetics of AMG 305 in Subjects With Advanced/Metastatic Solid Tumors
- **DS7300-127:** A Phase 2, Multicenter, Randomized, Open-label Study of DS-7300a, a B7-H3 Antibody Drug Conjugate (ADC), in Subjects with Pretreated Extensive-stage Small Cell Lung Cancer (ES-SCLC)
- **GSK 219885:** A Phase 2, Randomized, Open-label, Platform Study Using a Master Protocol to Evaluate Novel Immunotherapy Combinations as First-Line Treatment in Participants with Recurrent/Metastatic PD-L 1 Positive Squamous Cell Carcinoma of the Head and Neck
- **Roche BO45217:** A Phase III, randomized, open-label, multicenter study evaluating the efficacy and safety of Divarasib versus Sotorasib or Adagrasib in patients with previously treated KRAS G12C-positive advanced or metastatic non-small cell lung cancer.

- **Tropion-Lung07:** A Randomized Phase 3 Study of Datopotamab Deruxtecan (Dato-DXd) and Pembrolizumab With or Without Platinum Chemotherapy in Subjects With No Prior Therapy for Advanced or Metastatic PD-L1 TPS <50% Non-squamous Non-small Cell Lung Cancer Without Actionable Genomic Alterations (TROPION-Lung07)
- **AMG-20230223:** A Phase 1 b Study Evaluating the Safety, Tolerability, Pharmacokinetics, and Efficacy of AMG 193 in Combination With other Therapies in Subjects With Advanced Gastrointestinal, Biliary Tract, or Pancreatic Cancers With Homozygous MTAP-deletion - Master Protocol
- **Subgruppen Aderhaut Melanom:** Epidemiologische Prüfung im Sinne einer retro- und prospektiven Beobachtungsstudie zur Herausarbeitung möglicher Subgruppen von erwachsenen Patienten mit Aderhautmelanom in jeder metastasierten Behandlungsphase
- **NCT-Master:** Molecularly Aided Stratification for Tumor Eradication Research

Innere Klinik (Tumorforschung); Klinik für Onkologie (Ruhrlandklinik)

- **catalYm CTL-002-001:** A Phase 1, first-in-human (FIH), two-part, open-label clinical trial of intravenous (IV) administration of CTL-002 given as monotherapy and/or in combination with an anti-PD-1 checkpoint inhibitor in subjects with advanced-stage, relapsed/refractory solid tumors, that relapsed post or were refractory to a prior anti-PD-1/PD-L1 therapy and have exhausted all available approved standard treatments or are not eligible for them anymore.
- **Novartis CJDQ443A12101:** A phase Ib/II open-label, multi-center dose escalation study of JDQ443 in patients with advanced solid tumors harboring the KRAS G12C mutation

Innere Klinik (Tumorforschung); Klinik für Kinderheilkunde III

- **CESS-R:** CESS-Registry

Innere Klinik (Tumorforschung); Klinik für Kinderheilkunde III;

Westdeutsches Tumorzentrum Münster

- **iEuroEwing:** International Euro Ewing (iEuroEwing) trial for treatment optimisation in patients with Ewing sarcoma

Innere Klinik (Tumorforschung); Klinik für Thoraxchirurgie (Ruhrlandklinik)

- **neoTrack:** The NeoTRACK Trial - Neoadjuvant TiRagolumab, Atezolizumab and Chemotherapy - Dissection of IO efficacy in NSCLC by longitudinal tracKing: a non-randomized, open-label, singlearm phase II study
- **NEOpredict-EGFR:** Preoperative amivantamab or amivantamab and carboplatin/pemetrexed treatment in patients with resectable non-small-cell lung cancer harboring oncogenic EGFR mutations
- **NEOpredict-Lung:** Neoadjuvant nivolumab combination treatment in resectable non-small cell lung cancer patients: Defining optimal combinations and determinants of immunological response (NEOpredict-Lung)

Klinik für Kardiologie und Angiologie

- **ELEGANCE (S2444):** Drug-Eluting Registry: Real-World Treatment of Lesions in the Peripheral Vasculature (ELEGANCE)
- **Amgen 20180244:** A Double-blind, Randomized, Placebo-controlled, Multicenter Study Assessing the Impact of Olpasiran on Major Cardiovascular Events in Participants With Atherosclerotic Cardiovascular Disease and Elevated Lipoprotein(a)
- **ABLATE versus PACE:** Pulmonalvenenisolation versus AV-Knoten-Ablation mit Implantation eines permanenten Schrittmachers bei älteren Patienten mit persistierendem Vorhofflimmern (ABLATE Versus PACE)
- **IMPROVE-AF:** Optimizing quality of life by improved patient expectation followin atrial fibrillation catheter ablation
- **CABA-HFPEF:** CAtheter-Based Ablation of atrial fibrillation compared to conventional treatment in patients with Heart Failure with Preserved Ejection Fraction - CABA-HFPEF
- **The ENTRUST Study:** A Phase 3, Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Pegozafermin in Subjects with Severe Hypertriglyceridemia (SHTG)
- **ALXN2220-ATTR-CM-301:** A Phase 3, Randomized, Double-Blind, Placebo-controlled, Multicenter Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Amyloid Depleter ALXN2220 in Adult Participants with Transthyretin Amyloid Cardiomyopathy (ATTR-CM)
- **Peerless II:** FlowTriever Retrieval/Aspiration System and Anticoagulation (AC)
- **CARNA Studie:** CARNA - Evaluationsstudie zur Erhebung eines medizinischen Nutzens und positiver Versorgungseffekte einer App-basierten, leitlinienkonformen Patientenunterstützung bei Herzinsuffizienz

- **VICTORION-CHALLENGE (CKJX839A1DE02):** A randomized, multicenter, open-label trial comparing the effectiveness of inclisiran to bempedoic acid on LDL cholesterol (LDL-C) lowering in participants with atherosclerotic cardiovascular disease (VICTORION-CHALLENGE)
- **Zilver Flex Studie:** Zilver Flex® Vascular Stent Post Market Clinical Follow-Up (PMCF) Study
- **NIRS/IVUS:** ECAD-II Register
- **Reccord:** RECCORD (RECORDing COurses of vasculaR Diseases) - ein nationales Register zur Unterstützung der Versorgungsforschung und Qualitätssicherung in der Gefäßmedizin
- **Edwards MiCLASP – Studie:** MiCLASP: Transkatheter-gestützte Rekonstruktion bei Mitralklappeninsuffizienz mit dem Edwards PASCAL Transkatheter-Mitralklappen-Reparatursystem: Eine europäische, prospektive, multizentrische, klinische Beobachtungsstudie nach Markteinführung.
- **EMPATICC (INCOR1):** Empower the Heart of Patients with Terminal Cancer using Cardiac Medicines Trial

Klinik für Kinderheilkunde I

- **SRP-LGMD-501-NHS:** Journey: Eine weltweite, multizentrische Längsschnittstudie des natürlichen Krankheitsverlaufs bei Patienten mit Gliedergürteldystrophie (Limb Girdle Muscular Dystrophy, LGMD) Typ 2E (LGMD2E/R4), Typ 2D (LGMD2D/R3) und Typ 2C (LGMD2C/R5)
- **ENSEMBLE II:** European Newborn Study: Early Markers for a Better Life II - ENSEMBLE II
- **SRP-9001-303 ENVISION:** A Phase 3, Multinational, Randomized, Double-blind, Placebo-Controlled Systemic Gene Transfer Therapy Study to Evaluate the Safety and Efficacy of SRP-9001 in Non-Ambulatory and Ambulatory Subjects with Duchenne Muscular Dystrophy
- **BIIB115:** A Randomized, Blinded, Placebo-Controlled, Phase I Ascending Dose Study in Healthy Adult male Volunteers and an Open-label 2 dose Study in Pediatric SMA Participants Previously Treated with Onasemnogene Abeparvovec (Zolgensma)
- **SRK-015-004 / ONYX:** An Open-Label, Multicenter, Extension Trial to Evaluate the Long-Term Safety and Efficacy of Apitegromab in Patients with Type 2 and Type 3 Spinal Muscular Atrophy Who Completed Previous Investigational Trials of Apitegromab
- **BN43881:** A two-part, open-label systemic gene delivery study to evaluate the safety and expression of RO7494222 (SRP-9001) in subjects under the age of four with Duchenne muscular dystrophy
- **BN44619 Pupfish:** A Phase II, open label to investigate the Pharmacokinetics and Safety of Risdiplam in Infants with SMA
- **Study SRP-9001-305:** A Phase 3, Multinational, Long-term Follow-up Study to Evaluate Safety and Efficacy in Subjects Who Have Previously Received SRP-9001 in a Clinical Study

- **PHYSIO:** Förderung der motorischen Bewegungsentwicklung und Bewegungsqualität bei Frühge borenen durch die frühzeitige Anwendung der "Movement Imitation Therapy for Preterm babies (MIT-PB)" in den ersten drei Lebensmonaten

Klinik für Kinderheilkunde II

- **Pro-Tac:** A multi-center interventional study to assess pharmacokinetics, effectiveness and tolerability of prolonged-release Tacrolimus after Paediatric Kidney Transplantation
- **Karlotta 2.0:** CED-KARLOTTA 2.0 (Forschung über Tablet-basiertes Unterrichten bei Kindern und Jugendlichen mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen)
- **smart NTx:** Prospektiv, randomisierte Studie um ein zusätzliches interventionelles telemedizinisches Management versus Standardnachsorge bei Nierentransplantempfängern zu untersuchen (smartNTx)
- **AZ-Kalium D9481C00001:** An Open-label Study to Assess Safety and Efficacy of SZC in Paediatric Patients With Hyperkalaemia
- **RM-IMC-901:** A Registry of Patients with POMC, PCSK 1, LEPR or BBS, Treated with Setmelanotide
- **RM-IMC-1:** Improvement of Liver Pathology in BBS due to Setmelanotide Treatment Sonografische Quantifizierung von Leberparenchymveränderungen unter Setmelanotid bei BBS
- **RM-IMC-2:** The impact of setmelanotide therapy for bardet biedl syndrome (BBS) patients in comprehensive care settings
- **WEGIO:** WHOLE GENETIC APPROACH IN EARLY GENETIC IDENTIFICATION OF OBESITY
- **BO42353:** A Phase III, multicenter, single-arm study evaluating the efficacy, safety, pharmacokinetics, and pharmacodynamics of Crovalimab in adult and adolescent patients with atypical hemolytic uremic syndrome (aHUS)
- **CERTAIN Registry:** Register Nierentransplantation im Kindes- und Jugendalter
- **Certain Li:** Patientenregister "Lebertransplantation im Kindes- und Jugendalter"
- **ERKNET:** Europäisches Referenznetzwerk für seltene Nierenerkrankungen (ERKnet)

Klinik für Kinderheilkunde III

- **T-Haplo for SCD:** Eine Phase II Studie zur Evaluierung einer haploidenten a/β T-Zell depletierten Stammzelltransplantation bei Patienten mit Sichelzellerkrankung ohne verfügbaren Geschwisterspender (T-HAPLO-SCT for SCD)
- **J1S-MC-JP04:** A Randomized, Open-Label Phase 2 Study Evaluating Abemaciclib in Combination with Irinotecan and Temozolomide in Participants with Relapsed or Refractory Ewing's Sarcoma

- **AIEOP-BFM AML 2020:** International multicenter, open-label clinical trial for the treatment of Acute myeloid leukemia in children and adolescents
- **SIOP High-Risk Medulloblastoma:** SIOP-HRMB: An international prospective trial on clinically high-risk medulloblastoma (HR-MB) in patients older than 3 years.
- **AELKI:** Aufbau und Evaluation einer strukturierten, multidisziplinären, leitliniengerechten Transition und (Langzeit-) Nachsorge für ehemals krebskranke Kinder und Jugendliche (AELKI)
- **LOGGIC Core:** LOGGIC Core – BioClinical Data Bank – LOGGIC Low Grade Glioma in Children
- **FORTEe:** Stark gegen Krebs: Eine Sport-Intervention für Kinder und Jugendliche unter onkologischer Therapie
- **Register für Lebertumoren bei Kindern und Jugendlichen:** Register für Lebertumoren bei Kindern und Jugendlichen der GPOH
- **ALL-REZ BFM:** ALL-REZ BFM-Beobachtungsstudie und Biobank für Rezidive einer akuten lymphoblastischen Leukämie im Kindes- und Jugendalter
- **Retinoblastom-Register:** RB-registry: a clinical registry for prospective data on retinoblastoma epidemiology and clinical course
- **PRST:** Pädiatrisches Register für Stammzelltransplantationen
- **INFORM:** INFORM – INdividualized Therapy FOr Relapsed Malignancies in Childhood
- **B-NHL 2013** - Behandlungsprotokoll der NHL-BFM und der NOPHO-Studiengruppen für reife aggressive B-Zell-Lymphome und -Leukämien bei Kindern und Jugendlichen
- **SIOP Ependymoma II:** SIOP Ependymoma II - An International Clinical Program for the diagnosis and treatment of children, adolescents and young adults with Ependymoma
- **Register Sichelzellkrankheit:** Register Sichelzellkrankheit
- **NB Registry 2016:** Register für Neugeborene, Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit neu diagnostizierten und/oder Rückfall von neuroblastischen Tumoren (NB Registry 2016)
- **TRACE:** Therapie refraktärer Virusinfektionen nach allogener Stammzelltransplantation mit multispezifischen T-Zellen gegen CMV, EBV und ADV: eine Phase III, prospektive, multizentrische klinische Studie
- **INFORM2 NivEnt:** INFORM2 exploratory multinational phase I/II combination study of Nivolumab and Entinostat in children and adolescents with refractory high-risk malignancies
- **ML-DS 2018:** Phase III Clinical Trial for CPX-351 in Myeloid Leukemia in Children with Down Syndrome 2018

Klinik für Kinderheilkunde III; Westdeutsches Tumorzentrum Münster

- **Umbrella Protokoll SIOP-RTSG 2016:** Klinische nicht-interventionelle Studie zur Rolle molekularer und klinischer Risikofaktoren von Kindern mit Nierentumor und Erwachsenen mit Nierentumoren des Kindesalters
- **CWS Register SoTiSaR:** Register für Weichteilsarkome und -tumoren bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ("SoTiSaR")
- **AML BFM 2017 Register:** Register AML-BFM 2017 zur Erfassung akuter myeloischer Leukämien bei Kinder und Jugendlichen
- **SIOPEATRT01:** An international prospective umbrella trial for children with atypical teratoid/rhabdoid tumours (ATRT) including A randomized phase III study evaluating the non-inferiority of three courses of high-dose chemotherapy (HDCT) compared to focal radiotherapy as consolidation therapy

Klinik für Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie

- **Certas-002:** Integra Life Sciences C-Certas-002 Post-Market Clinical Follow-up of Patients With CODMAN CERTAS Plus Programmable Valve
- **EwBeZu:** Patientenerwartung, -belastung und -zufriedenheit im neurochirurgischen Setting
- **NOA-22/RIT-GBM (NC):** Eine Phase-I-Studie zur Bestimmung der maximal tolerierten Dosis und der patientenspezifischen Dosimetrie einer fraktionierten intracavitären Radioimmuntherapie mit Lu-177-markierten 6A10-Fab Fragmenten bei Patienten mit Glioblastoma multiforme nach Standardtherapie und stabiler Erkrankung
- **SOCIT:** Subjektive versus objektive kognitive Performanz bei Hirntumor-Patienten: Die Rolle von Stimmung und Lateralität.
- **Sella Hypophysenstudie:** Prospektive Untersuchung der Operations-bedingten Veränderungen im Nasen-Rachenraum und der Patientenzufriedenheit bei endoskopisch und mikrochirurgisch operierten Patienten mit Tumoren der Sella (Hypophysadenome, Kranipharyngeome, Rathenzytzen etc.)

Klinik für Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie; DKTK

Translationale Neuroonkologie am WTZ

- Investigation of cranial bone marrow and intracerebral malignancies

Klinik für Neurologie

- **CD177_stroke:** Einfluss von CD177 auf das Ausmaß und die Erholung von Beeinträchtigungen nach ischämischem Schlaganfall
- **Miltenyi:** Prä-und intertherapeutische Immunphänotypisierung und -charakterisierung von Tumorgewebe und Blut bei IDH-Wildtyp Gliomen
- **EFFECT-BACK:** EFFects of Exposure and Cognitive-behavioural Therapy for chronic BACKpain („EFFECT-BACK“)
- **COLA (Substudie bei Degenerativen Kleinhirnerkrankungen):** Neuronale Mechanismen der persönlichen Schmerzempfindung und Schmerzmodulation
- **CLIP-5:** A non-interventional, multicenter, observational study to evaluate effectiveness and safety of cladribine tablets (CT) in patients continuing treatment with cladribine tablets in year 5.
- **M22-061:** A Randomized, Double-blind, Parallel-group, Active Controlled Trial with Open-label Safety Extension to Evaluate the Tolerability, Safety, and Efficacy of Atogepant versus Topiramate in Subjects Requiring Preventive Treatment of Migraine (TEMPLE)
- **OPTI-LP:** Die Rolle der Gestaltung der Risikoauklärung vor Lumbalpunktion für das Auftreten von postpunktionellen Kopfschmerzen - eine randomisiert- kontrollierte klinische Studie
- **PaiNT:** A parallel-group treatment, proof-of-concept Phase 2, multicenter, double-blind, randomized two-arm clinical trial to investigate the efficacy and safety of subcutaneous NT 201 injections compared with placebo injections in decreasing pain intensity in male and female participants aged 18 years and older with moderate to severe chronic peripheral neuropathic pain due to posttherapeutic neuralgia or peripheral nerve injury.
- **70033093STR3001 Janssen:** A Phase 3, Randomized, Double-Blind, Parallel Group, Placebo-Controlled Study to Demonstrate the Efficacy and Safety of Milvexian, an Oral Factor Xla Inhibitor, after an Acute Ischemic Stroke or High Risk Transient Ischemic Attack
- **KOS Study:** An open Post-marketing Clinical Follow-up investigation to follow long-term performance and safety of intranasal kinetic oscillation in subjects with Chronic migraine
- **M24-305:** Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled, Multiple-Attack Study with an Open-Label Extension to Evaluate the Efficacy, Safety, Tolerability, and the Consistency of Effect of Atogepant for the Acute Treatment of Migraine (ECLIPSE)
- **Epitome-Ipsen:** A Prospective, Multicountry Study to Estimate the Incidence of and Provide a Best Practice Model for Monitoring the Development of Post-Stroke Spasticity (EPITOME)
- **Smart Care:** Datensammlung zum Krankheitsverlauf von Patienten mit spinaler Muskelatrophie
- **OASIS PEDIATRIC (CM):** A Phase 3, Randomized, Double-blind, Placebo-controlled, Parallel-group Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Erenumab in Children (6 to < 12 Years) and Adolescents (12 to < 18 Years) With Chronic Migraine (OASIS PEDIATRIC (CM))

- **OASIS PEDIATRIC (EM):** A Phase 3, Randomized, Double-blind, Placebo-controlled, Parallel-group Study to Evaluate the Efficacy and Safety of Erenumab in Children (6 to < 12 Years) and Adolescents (12 to < 18 Years) With Episodic Migraine (OASIS PEDIATRIC (EM))
- **FIND-AF 2:** Intensive heart rhythm monitoring to decrease ischemic stroke and systemic embolism - the Find-AF 2 study
- **Teilprojekt A05/SFB1280:** The contribution of the cerebellum to extinction: intrinsic mechanisms and cerebello-cerebral interactions. Second funding period Zur Bedeutung des Kleinhirns für das Extinktionslernen beim Menschen: Intrinsische Mechanismen und zerebello-zerebrale Interaktionen. Zweite Förderperiode
- **MecMeth / NOA-24:** Phase I/II trial of meclofenamate in progressive MGMT-methylated glioblastoma under temozolamide second-line therapy
- **ONC201-108:** ONC201 for the Treatment of Newly Diagnosed H3 K27M-mutant Diffuse Glioma Following Completion of Radiotherapy: A Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled, Multicenter Study (The ACTION Study)
- **CV-GBM:** A Phase 1 dose-finding study to evaluate safety and tolerability of CV-GBM in subjects with surgically resected glioblastoma multiforme (GBM) or astrocytoma
- **Meningeosisprojekt:** Charakterisierung des Microenvironments bei Patienten*innen mit Meningeosis neoplastica
- **Novartis Integrin:** Phase I, Open-label, Multicenter Study to Evaluate the Imaging Performance, Safety, Biodistribution and Dosimetry of [68Ga]-FF58 in Adult Patients With Selected Solid Tumors Expected to Overexpress avß3 and avß5 Integrins.
- **OLFGBM:** Longitudinal Untersuchung olfaktorischer Dysfunktion bei Glioblastom-Patienten
- **CAA603C12101:** Phase Ib Dose Finding Study Assessing Safety and Activity of [177Lu]Lu-NeoB in Combination With Radiotherapy and Temozolamide in Subjects With Newly Diagnosed Glioblastoma With MGMT Methylated or Unmethylated Promoter Status.

Klinik für Neurologie; Institut für Humangenetik

- Identifizierung von Tandem-Repeat-Expansionen in Exome-negativen neurologischen Erkrankungen

Klinik für Neurologie; Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie

- **MOH-DE trial:** Prävention des Medikamentenübergebrauchs (MO) und des Kopfschmerzes durch Medikamentenübergebrauch (MOH): Eine randomisierte, kontrollierte, parallele, multizentrische, prospektive Studie unter Verwendung einer mobilen Software

Klinik für Neurologie; Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie

- **SFB1280-Kleinhirn-Extinction:** The contribution of the cerebellum to extinction: intrinsic mechanisms and cerebello-cerebral interactions

Klinik für Nuklearmedizin

- **CAAA603C12101:** Phase Ib Dose Finding Study Assessing Safety and Activity of [177Lu]Lu-NeoB in Combination With Radiotherapy and Temozolomide in Subjects With Newly Diagnosed Glioblastoma With MGMT Methylated or Unmethylated Promoter Status.

Klinik für Pneumologie (Ruhrlandklinik)

- **Bento:** Bronchoskopische Lungenvolumenreduktion beim schweren Lungenemphysem mittels Thermoablation
- **EARCO-Register:** A Pan-European Multi-Centre Observational Study To Determine The Natural History Of Patients With Alpha-1 Antitrypsin
- **SLEEP WELL:** Digital unterstützte Schlafmedizin - Entwicklung optimierter Patientenwege bei obstruktiver Schlafapnoe
- **CONVERT II:** Eine Auswertung des AeriSeal-Systems für die Konvertierung (CONVERTing) des Kollateralventilationstatus bei Patienten mit einem schweren Emphysem: die CONVERT II Studie
- **Onera:** Validation study of a patch-based PSG system
- **BI1397-0017:** A randomised, double-blind, parallel group, roll-over study evaluating long-term safety and efficacy of oral doses of BI 1291583 q.d. (Part A) followed by open label long-term safety assessment (Part B) in patients with bronchiectasis (ClairleafTM)
- **VX22-864-108:** A Phase 2, Open-label Study Evaluating Efficacy and Safety of VX-864 in Subjects With Alpha-1 Antitrypsin Deficiency Who Have the PiZZ Genotype, Over 48 Weeks

- **BI1397-0013:** A randomised, double-blind, placebo-controlled, parallel group trial evaluating safety, tolerability, pharmacodynamics and pharmacokinetics of BI 1291583 one tablet once daily over 12 weeks versus placebo in adult patients with cystic fibrosis bronchiectasis (ClairaflyTM)

Stabsstelle Entwicklung und Forschung Pflege

- **KIADEKU:** Personalisierte, evidenzbasierte Dekubitusversorgung in der Pflege durch KI-Unterstützung – KIADEKU
- **SH.NRW - Teilstudie: ValPROMs:** Patient-related Outcome Measures (PROMs) Validierung zur Selbsterfassung pflegerelevanter Patientendaten im Rahmen des Projekts SmartHospital.NRW

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie

- **KLINISCHES REGISTER:** Klinische Register-Studie

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie, Innere Klinik (Tumorforschung); Onkologie (RLK)

- **ESPADURVA:** Prospective Phase-II Trial of induction chemotherapy and chemoradiotherapy plus/minus the PD-L1 antibody durvalumab followed by surgery or definitive chemoradiation boost and consolidation durvalumab in resectable stage III NSCLC

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie; Klinik für Hämatologie und Stammzelltransplantation

- **FORTplus:** Therapie des nodalen Follikulären Lymphoms im frühen Stadium: Radiotherapie plus anti-CD20 Antikörper

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie, Neurologie; WPE

- **GliProPh:** Randomisierte Studie zum Vergleich einer Protonen- vs. Photonen- Strahlentherapie für Patienten mit WHO Grad II-III Gliomen (GliProPh)

Klinik für Thorax- und Kardiovaskuläre Chirurgie

- **CTIN816A12201:** A randomized, multi-centric, placebo-controlled, participant and investigator-blinded study to evaluate the safety, tolerability and efficacy of TIN816 in adult patients at risk for acute kidney injury following cardiac surgery

Klinik für Urologie

- **LUPUS:** A Phase I/II Study of Neoadjuvant, Intravenous Application of 177Lutetium-PSMA in Subjects with High-risk, Localised or Locally Advanced Prostate Cancer who are Candidates for Radical Prostatectomy
- **XL092-002:** A Dose-Escalation and Expansion Study of the Safety and Efficacy of XL092 in Combination with Immuno-Oncology Agents in Subjects with Unresectable Advanced or Metastatic Solid Tumors
- **ARASAFE:** A Randomised, Phase 3 Trial Comparing 3-weekly Docetaxel 75 mg/m² Versus 2-weekly Docetaxel 50 mg/m² (in a 4 Week Cycle) in Combination With Darolutamide + ADT in Patients With mHSPC
- **INSIGHT:** An explorative, open-labeled, phase I trial to evaluate feasibility and safety of eftilagimod alpha (IMP321, a LAG-3 Ig fusion protein acting as LAG-3 agonist) in combination with immunotherapeutic, targeted or chemotherapeutic agents or when administered via new routes of application in advanced stage solid tumors
- **Bicycle:** A Randomized Open-Label Phase 2/3 Study of BT8009 as Monotherapy or in Combination in Participants with Locally Advanced or Metastatic Urothelial Cancer (Duravelo-2)
- **PROCARE:** Prostate Cancer Real World Evidence Registry: Recurrent and Metastatic Prostate Cancer
- **Pro-P:** Einfluss elektronischer Pat. Reported Outcomes (ePROMs) bei operativer Therapie des Prostatakrebses auf den postoperativen Verlauf / Pro-P
- **PRIMORDIUM:** A Randomized, Controlled, Multicenter, Open-label Study to Investigate the Efficacy and Safety of Adding Apalutamide to Radiotherapy and LHRH Agonist in High-Risk Patients with PSMA-PET-Positive Hormone-Sensitive Prostate Cancer, with an Observational Follow-up of PSMA-PET-Negative Patients.

Klinik für Urologie, Westdeutsches Tumorzentrum Münster

- **SunRISe-2:** A Phase 3, Multi-center, Randomized Study Evaluating Efficacy of TAR-200 in Combination With Cetrelimab Versus Concurrent Chemoradiotherapy in Participants With Muscle-Invasive Urothelial Carcinoma (MIBC) of the Bladder who are not Receiving Radical Cystectomy

- **PCO DRKS00010774:** Prostate Cancer Outcomes – Compare & Reduce Variation in DKG-zertifizierten Prostatakrebszentren, Teilprojekt MID-EPIC-D

Westdeutsches Tumorzentrum

- Quantitative und qualitative Evaluation als Teil des Projektes DNPM (DNPM – Deutsches Netzwerk für Personalisierte Medizin)

Westdeutsches Protonentherapiezentrum (WPE)

- **NFLpro:** Neuropsychologische Funktionsleistungen und Lebensqualität erwachsener Patienten mit Hirntumor ≥ 3 Jahre nach Protonenbestrahlung: eine Prüfung der Behandlungsspätfolgen
- **ProReg:** Registerstudie Standard Protonentherapie WPE - Erwachsene -
- **KiProReg:** Registerstudie Standard Protonentherapie WPE - Kinder -
- **HypoPros:** Intensitätsmodulierte, hypofraktionierte Radiotherapie mit Protonen im Scanning-Verfahren zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen Prostatakarzinoms und des lokalisierten Prostatakarzinoms mit Risikofaktoren - eine Phase II Studie
- **EndoPro:** Prospektive Untersuchung der Langzeitauswirkungen einer kranialen Protonentherapie bei Erwachsenen mit Hirn- und Schädelbasis-Tumoren auf die endokrine Funktion von Hypothalamus und Hypophyse

Impressum

Universitätsklinikum Essen AöR
Westdeutsches Tumorzentrum (WTZ) Essen
Hufelandstraße 55, 45147 Essen
wtz@uk-essen.de